



Reparatur und Kaffee

REPARIEREN statt WEGWERFEN !



Kommen Sie zu uns !

Wir versuchen Ihre Gegenstände zu reparieren. Außer für Ersatzteile fallen für Sie keine Kosten an!
Wir können allerdings keine Haftung und keine Garantie für unsere Arbeiten übernehmen.
Weitere Mitarbeiter sind in unserem Team herzlich willkommen!

Wo Lindenschule Bodnegg - Werkraum Keller Pfarrweg 4

Wann Samstag von 9:30 bis 12 Uhr

Termine 19. Januar 2019
16. Februar 2019
16. März 2019

Unser Team

Rudolf Stör	Elektro
Renate Blöchl	Textil Nähmaschine
Günther Bayer	Computer - Handy
Theo Heim	Unterhaltungselektronik-gerne auch alt!
Wolf Laumann	Elektro
Manfred Bottlinger	Holz und Metall

Schirmherr **Bürgermeister Christof Frick**

Und eine Tasse
Kaffee gibt's auch !



Kontakt: rudolf.stoer@gmx.de



Auf einen Blick

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
Stromstörung/EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116
Störung Trinkwasserversorgung /Zweckverband	07528 / 920960

Bereitschaftsdienste



EINE FÜR ALLE !
Ab sofort erreichen Sie Ihren
Ärztlichen Notdienst
an Wochentagen ab 18:00 Uhr
an Wochenenden und Feiertagen
unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer:
116 117
Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes „Vorallgäu“

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

Kinderärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929288

Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie
im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 19.01.2019/Sonntag, 20.01.2019

Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert, Tel. 0751 44430

Telefonische Anmeldung erforderlich!

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de

www.sozialstation-schlier.de

Wichtige Nummern

Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Tel.: 07529/912662

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“

Tel.: 0751 – 560 61 0

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr

Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr) Tel. 07520/5353

Hospizdienst Vorallgäu

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg, Telefon: 07529 – 3642

Ansprechpartnerinnen für Grünkraut und Bodnegg:

Brigitte Huber: Tel. 07520 - 923086

Nachbarschaftshilfe

Kinga Preg, Telefon 9566868

Klara Mikolitsch, Telefon 2340

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung; Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 / 85-3318 oder -3319

Abfall-Info

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit RaWEG,
Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten,
Monitoren, Haushaltsgroß- und Kühlgeräte
Samstag, 26. Januar 2019, von 8.00 - 12.00 Uhr
auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.
Die Wertstoffannahme wird von der Blutreitergruppe durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 09. Februar 2019 wird durchgeführt vom Verein
Chancen durch Lernen in Uganda e.V.

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „**montags**“ entleert.

Nächste Leerungen am Montag, 11. Februar und Dienstag, 12. Februar 2019.

Die Tonne bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen. Vielen Dank!

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-15,
Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der
Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter
der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil: Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-15,
Fax: 07520 / 9208-40
E-Mail: deuringer@bodnegg.de

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70,
Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Montag, 8.00 Uhr

Erscheinungstag: wöchentlich donnerstags

Redaktionsschluss: Montag, 21.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die
Redaktion Kürzungen vorbehalten



Mithilfe gesucht

Hilfe beim Schneeschippen gesucht

Dieser Winter ist bei all seinen schönen Seiten für viele Ältere eine Herausforderung: Das Schippen geht kaum mehr, die Wege freizuhalten ist auf Dauer unmöglich. **Können Sie helfen?** Dann klingeln Sie einfach in der Nachbarschaft an der Haustür und fragen Sie nach - man weiß ja wer Hilfe brauchen könnte. Oder melden Sie sich im Rathaus unter Tel. 920 816 bei Frau Heine. Sie vermittelt Ihr Angebot an Hilfesuchende weiter. Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere älteren Bodnegger beim Bewältigen der Schneemassen unterstützen würden!

Amtliche Bekanntmachungen



Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i. d. F. vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698) i. V. m. § 5 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i. d. F. vom 16.09.1974 (GBl. S. 408, ber. 1975 S. 460, 1976 S. 408) hat die Verbandsversammlung am 10. Dezember 2018 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | | |
|---|-----------|-----|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | 878.024 € | |
| davon | | |
| im Verwaltungshaushalt | 747.650 € | |
| im Vermögenshaushalt | 130.374 € | |
| 2. Dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von | | - € |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von | | - € |

§ 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 50.000 € festgesetzt.

§ 3 Verbandsumlage

Die allgemeine Verbandsumlage nach § 8 Abs. 2 der Verbandsatzung i. d. F. der Änderungssatzung vom 02.05.2016 wird auf 18,00 Euro je Einwohner der Mitgliedsgemeinden (Stand der Einwohnerzahl nach der Fortschreibung auf 30.06.2018) festgesetzt. Das Landratsamt Ravensburg als Rechtsaufsichtsbehörde hat den Beschluss der Verbandsversammlung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung nicht beanstandet.

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 liegt gem. § 18 GKZ i. V. m. § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit vom 21.01.2019 - 29.01.2019 (je einschließlich) beim Gemeindeverwaltungsverband Gullen, Kaufstr. 11, 88287 Grünkraut-Gullen, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband Gullen geltend

gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Grünkraut-Gullen, den 18.01.2019

Der Verbandsvorsitzende

(gez.) Michael Röger

Bürgermeister

Dorfgemeinschaftshaus und Kindergarten feierlich eröffnet

Den Tag der offenen Tür am vergangenen Samstag nutzten trotz widriger Wetterbedingungen zahlreiche interessierte Bodneggerinnen und Bodnegger, um das neu- und umgestaltete Dorfgemeinschaftshaus einschließlich Kindergarten anzuschauen. Neben einem Rundgang durchs Gebäude gab es aber auch schmackhafte Verpflegung in Form zweier Suppen sowie hervorragenden Kuchen, kredenzt von den Damen des Frauenbundes. Bevor sich die Gäste dem leiblichen Wohl widmen konnten, gab es einen offiziellen Teil: Hier begrüßte der Hausherr, Bürgermeister Christof Frick, die zahlreichen Gäste, darunter Gemeinderäte, Kirchengemeinderäte, Vertreter der beteiligten Fachplaner und Firmen, wie auch die Nachbarn rund um das Dorfgemeinschaftshaus.

Ein besonderer Gruß galt dem Landtagsabgeordneten August Schuler, Pfarrer Michael Stork und Roswitha Boneberg-Behling, sowie Architektin Dagmar Lorentz.

In seiner Ansprache machte Bürgermeister Frick deutlich, dass es ein langer und etwas holpriger Weg bis zur Einweihung war, aber sich das Ergebnis sehen lassen kann. „Unser Dorfgemeinschaftshaus ist viel mehr als nur ein Dach über dem Kopf. Es ist mit den neuen und umgestalteten Räumen im Dachgeschoss und dem neuen viergruppigen Kindergarten ein Dreh- und Angelpunkt des gesellschaftlichen Lebens in Bodnegg“, freute sich Christof Frick. Es solle aber auch dazu dienen, in der Gemeinschaft für die Gemeinschaft tätig zu werden. Hier werde sich zukünftig das Gemeindeleben in noch aktiverer Weise als bisher abspielen. Das Gebäude habe aber nicht nur innerlich – dank der erweiterten Räumlichkeiten – stark gewonnen, sondern auch äußerlich. Frick: „Wir haben ein optisch sehr ansprechendes Gebäude bekommen, was in dieser exponierten Lage sehr bedeutsam ist“. Denn die hochwertige Außenansicht steche von verschiedenen Seiten positiv ins Auge.

Besonders stolz ist das Gemeindeoberhaupt auf den neuen Kindergarten. Denn „wer eine Entscheidung für die Kinder trifft, der trifft eine Entscheidung für die Zukunft!“. Es gehe in diesem wunderbaren Um- und Neubau darum, dass sich die Kinder wohlfühlen und eine tolle Kindergartenzeit erleben. „Hier findet der gemeindliche Nachwuchs Freunde, hier können sie nach Herzenslust spielen und hier lernen sie spielerisch viel für ihr Leben“, resümierte Frick. Besonderen Dank sprach er den Erzieherinnen aus, deren wichtigste Aufgabe es sei, unseren Nachwuchs pädagogisch bestens zu betreuen. Er dankte aber auch für die Unannehmlichkeiten vor und während des Umzuges und für das tatkräftige Anpacken. Weiterer Dank galt den Eltern und Eltern-



vertretern, die die Entscheidung von Gemeinde und Kirchengemeinde konstruktiv mitgetragen hätten.

Worte des Dankes richtete Frick sodann noch an Pfarrer Michael Stork und die Vertreter der katholischen Kirchengemeinde: „Sie haben unsere Entscheidung nicht nur mitgetragen, sondern auch finanziell unterstützt“.

„Durch Weisheit wird ein Haus gebaut und durch Verstand erhalten“, zitierte Bürgermeister Frick König Salomo. Die „Weisheit“ sprach er folglich der Architektin zu, den „Verstand“ der Gemeinde. Dagmar Lorentz habe ein vollumfänglich gelungenes Gebäude geschaffen, das hohen Ansprüchen genüge und den energetischen Erfordernissen unserer Zeit entspreche. Dabei habe es aber in der Bauphase einige Überraschungen gegeben, die wir uns gerne erspart hätten. Besonderen Wert hätten Gemeinderat und Planerin auf eine nachhaltige und qualitativ hochwertige Bauweise gelegt, was augenscheinlich auch gelungen sei. Weitere Worte des Dankes richtete Bürgermeister Christof Frick an alle Fachplaner, ausführenden Firmen, Nachbarn, Omnibus Schuler, gemeindliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - insbesondere an Hausmeister Jürgen Geßler, der sich in besonderem Maße eingebracht hatte.

Zu guter Letzt zitierte Frick noch aus dem berühmten Buch „Der kleine Prinz“ von Antoine de St. Exupery: Man kann nicht in die Zukunft schauen, aber man kann den Grund für etwas Zukünftiges legen – denn Zukunft kann man bauen. Frick: „Wir haben hier ein großes Stück Zukunft gebaut, auf das wir gemeinsam stolz sein können!“ Architektin Dagmar Lorentz ging sodann auf die baulichen Hintergründe und die Umsetzung des für die Gemeinde wichtigen Gebäudes ein. Dabei machte sie deutlich, welcher große Wert auf Ästhetik, Nachhaltigkeit, Regionalität und pädagogisches Konzept gelegt wurde. Ihr Dank galt der Gemeinde, der Kirchengemeinde und den Erzieherinnen, für die fruchtbare Zusammenarbeit.

Neben der Segnung der neuen Räumlichkeiten fand Pfarrer Michael Stork noch wohlwollende Worte für die gelungene Kooperation zwischen bürgerlicher Gemeinde und katholischer Kirchengemeinde. Er und die 2. Vorsitzende des Kirchengemeinderates, Roswitha Boneberg-Behling, lobten die hervorragende Zusammenarbeit und das Engagement aller Beteiligten. Einhelliger Wunsch war es, dass sich Kinder und Erzieherinnen gleichermaßen wohl fühlen in den neuen Räumen.



Großes Interesse fand zum einen der offizielle Teil der Eröffnung, zum anderen kamen über den Tag verteilt zahlreiche Interessierte um die neuen Räumlichkeiten zu begutachten.



Bürgermeister Christof Frick begrüßte die zahlreichen Gäste und verließ seiner Freude Ausdruck, dass ein vollumfänglich gelungenes

neues Gebäude geschaffen wurde, das hohen Ansprüchen genüge und den energetischen Erfordernissen unserer Zeit entspreche. Sein Dank galt allen Beteiligten: Das Werk lobt seine Meister!



Als Dank für ihr Engagement erhielt die Leiterin Corina Bielau einen Blumenstrauß und das Erzieherinnen-Team einen Gutschein.



Gruppenbild mit Landtagsabgeordnetem August Schuler. Alle waren sich einig: Dank der guten Zusammenarbeit konnte ein neuer Dreh- und Angelpunkt des gesellschaftlichen Lebens in Bodnegg geschaffen werden. Unser Bild zeigt (v.r.n.l.): 2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats Roswitha Boneberg-Behling, Pfarrer Michael Stork, Architektin Dagmar Lorentz, Kindergartenleiterin Corina Bielau, MdL August Schuler und Bürgermeister Christof Frick.



Die Erzieherinnen freuen sich über die neuen Räumlichkeiten, die ihnen auch neue Möglichkeiten in der Pädagogik eröffnen. Unser Bild zeigt einen Teil des Teams.



Pfarrer Michael Stork segnete die Kreuze für die Gruppenräume und anschließend alle Räumlichkeiten.



26 tolle Kuchen hatten die Damen des Frauenbundes im Angebot – und alle gingen weg!



Herzlichen Dank an alle Helferinnen des Bodnegger Frauenbundes, die in mehreren Schichten arbeiteten. Unser Bild zeigt in vollem Einsatz (v.l.n.r.): Paula Martin, Sabine Rist und Helmine Junker.



Auch das Kinderschminken der Erzieherinnen wurde von den kleinsten Besuchern gerne angenommen.



Wer der Meinung ist, dass die Rathaus-Mitarbeiterinnen nur Verwaltungstätigkeiten verrichten können, der wurde am Samstag eines besseren belehrt! Silvia Madlener, Lisa Deuringer, Christa Gnann und Maria Brendle (v.r.n.l.) managten die komplette Verpflegung. Herzlichen Dank dafür!

Winterdienst

Heuer zeigt sich der Winter wieder mit all seinen schneereichen Begleiterscheinungen und fordert Einwohner und kommunalen Winterdienst gleichermaßen. Die Schneemaßen machen die Bemühungen, Straßen, Wege und Plätze frei zu räumen, trotz äußerst hohem Aufwand, oftmals zunichte. Aus gegebenem Anlass müssen wir in diesem Zusammenhang wieder auf folgende Verhaltensregeln hinweisen:



Fahrzeuge auf Straßen behindern Winterdienst

Erhebliche Behinderungen treten durch gedankenlos am Fahrbahnrand abgestellte Fahrzeuge und Anhänger ein. Daher bitten wir erneut eindringlich darum, keine Fahrzeuge auf den Straßen abzustellen. Kommt das Räumfahrzeug nicht mehr gefahrlos an den Fahrzeugen vorbei, verzögert sich der Winterdienst oder muss an den betroffenen Stellen entfallen. Um Ihre Fahrzeuge abstellen zu können, müssen Anwohner die Stellflächen auf Ihren Grundstücken frei räumen.

Äste und hineinragender Bewuchs behindern Winterdienst

Auch erschweren Äste und sonstiger Bewuchs, der in die Straße hineinragt, die Arbeiten. Bitte beachten Sie: Unter der Schneelast ragen oft auch Äste in die Straße, die ohne Schneelast kein Problem darstellen. Besonders nachts zu früher Stunde stellen herunterragende Äste und umgebogene Büsche Gefahren und Probleme für die Fahrzeuglenker des Winterdienstes dar. Auch werden die Winterdienstfahrzeuge dadurch immer wieder beschädigt. Daher schneiden Sie den Bewuchs bitte unbedingt umgehend zurück.



Kein Schnee auf die Straße oder öffentliche Flächen räumen

Einige Bürger werfen den auf den Gehwegen geräumten Schnee achtlos auf die Straße. Dies ist nicht zulässig. Zudem kann dies zu gefährlichen Situationen führen, wenn der Räumdienst bereits vor Ort und der Schnee so auf der Straße bleibt und vereisen kann. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf dem restlichen Teil der zu räumenden Fläche, also am Gehwegrand anzuhäufen oder auf dem eigenen Grundstück abzulegen. Geräumter Schnee oder auftauchendes Eis darf ebenso nicht dem Nachbarn (weder auf dessen Grundstück, noch auf die von ihm geräumte Fläche) zugeführt werden. Wir mussten bereits feststellen, dass der gemeindliche Winterdienst unter Zuhilfenahme von Schneefräsen und Frontladern Straßenflächen unter großem zeitlichem Aufwand von Schnee befreite und auf diesen Flächen kurze Zeit später von Anwohnern oder Gewerbetreibenden in großem Stil wieder Schnee abgelegt wurde. Der Winterdienst räumt diese Straßen und Flächen frei, damit die Straße von zusätzlich anfallenden Schneemengen geräumt werden können.

Wir bitten um Verständnis und die Einwohnerschaft im Sinne der gegenseitigen Rücksichtnahme um Einhaltung dieser Regeln. Vielen Dank

Gemeindeverwaltung Bodnegg

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 11.01.2019

auch online auf www.bodnegg.de, Menüpunkt Rathaus, Unterpunkt Gemeinderat, Unterlagen/Termine

1. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

In der vergangenen nicht-öffentlichen Sitzung vom 07.12.2018 wurden keine Beschlüsse gefasst wurden.

2. Bürgerfragestunde

Seitens einer ZuhörerIn wurde auf ein aktuelles Urteil des Bundesgerichtshofs über die Einschränkung von presseähnlichen und redaktionellen Beiträgen in kommunalen Amtsblättern Bezug genommen. Hierzu gehören Artikel und Voranzeigen über (Sport) Veranstaltungen, Hauptversammlungen, Vereinsnachrichten etc. Durch Veröffentlichung solcher nicht-amtlicher Bekanntmachungen sei das Gebot der „Staatsferne der Presse“ verletzt.

3. Bürgermeister Blaser und die NS-Zeit in Bodnegg

- weitere Vorgehensweise

Zu diesem Tagesordnungspunkt waren die Historiker Wolf-Ulrich Strittmatter und Uwe Hertrampf eingeladen, um fachliche Exper-



tise zur historisch angemessenen und wissenschaftlich korrekten Herangehensweise zur Aufarbeitung der NS-Zeit in Bodnegg zu geben. Herr Strittmatter steuerte ferner einen Vorschlag zur Ausgestaltung des Textes über den ehemaligen Bürgermeister Blaser bei, der anstelle des Porträts des ehemaligen Bürgermeisters in der Bürgermeistergalerie angebracht wird. Der Gemeinderat beschloss sodann einstimmig, dass Text und Bild wie vorgeschlagen an der Stelle des ehemaligen Porträts aufgehängt wird. Ferner wünschte das Gremium einen Vortrag über die Aufarbeitung der NS-Zeit in Bodnegg und die Bildung eines Arbeitskreises zur Aufarbeitung des Nationalsozialismus in Bodnegg.

4. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Gewerbepark Eichelstraße“ - Änderung des Durchführungsvertrags

Der Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Gewerbepark Eichelstraße“ setzte fest, dass der Betrieb einer Bäckerei im Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ausgeschlossen ist (Punkt 4.2). Der Vorhabenträger beantragte nun die Streichung dieser Festsetzung aus dem Durchführungsvertrag mit Verweis auf eine rechtliche Unzulässigkeit. Der Gemeinderat zeigte seine große Verärgerung über das Erfordernis zur Änderung des Durchführungsvertrages, beschloss dann bei zwei Enthaltungen, dass Punkt 4.2 des Durchführungsvertrags zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Gewerbepark Eichelstraße“ gestrichen wird.

5. Baugesuch Errichtung von 6 mobilen Schläffässern, Duschanlagen, WC-Anlagen und Waschplatz für Geschirr, Flst. 533/5 und 528, Steinhaus

Das Baugesuch wurde bei zwei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.



Der Gemeindeverwaltungsverband Gullen als eigenständige Körperschaft des öffentlichen Rechts, zuständig für die Gemeinden Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Waldburg im Landkreis Ravensburg, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Betreuung seines Klimaschutzkonzeptes und weiterer Aufgaben eine/n

Klimaschutz- und Gebäudemanager/in (w/m/d)

in Teil- oder Vollzeit. Die Besetzung erfolgt vorbehaltlich der weiteren Förderzusage des Bundes auf vorerst zwei Jahre.

Die Eingruppierung der Stelle erfolgt entsprechend der Qualifizierung bis EG 11 TVöD.

Zu Ihren Aufgabengebieten gehören:

- Zentrale Steuerung der im Klimaschutzkonzept enthaltenen Maßnahmen, insbesondere
 - die Begleitung der Einführung eines kommunalen Energiemanagements
 - Realisierung von Projekten im Bereich Biodiversität
 - die Begleitung und Umsetzung von Maßnahmen in den Bereichen nachhaltige Mobilität und Elektromobilität
 - Erarbeitung eines Klimaschutzleitbilds für den GVV Gullen
- Mitarbeit und Koordinierung von Projekten im Bereich des Klimaschutzes
- Vernetzung und Einbindung der Gemeinden, Bürger, Gewerbe und Bildungseinrichtungen sowie die Kooperation in regionalen Klimaschutznetzwerken – und Partnerschaften
- Öffentlichkeitsarbeit sowie die Planung und Organisation von Veranstaltungen im Bereich des Klimaschutzes
- Berichtswesen, Energie und CO₂-Bilanzen, Controlling
- Begleitung der Gemeinden im European Energy Award
- Die Abwicklung von Förderprogrammen sowie die Akquise neuer Fördermittel

Weitere Aufgaben und Zuständigkeiten bleiben vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen ein

- abgeschlossenes naturwissenschaftliches oder technisches Studium (z.B.: Umweltwirtschaft, Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Energie / Klima / Umweltschutz, Geografie, Architektur / Städtebau) oder anderer geeigneter ingenieurwissenschaftlicher Fachrichtung
- Kenntnisse / Erfahrungen / Fort und Weiterbildungen in den Bereichen kommunales Energiemanagement / Energieberatung, Planung, Bau und Betrieb von technischen Anlagen, Energieeffizienztechniken sind von Vorteil
- Erfahrung in der Projektsteuerung, in der Abrechnung und Verwaltung geförderter Projekte sowie in Präsentations und Moderationstechniken und im Umgang mit Unternehmen und Institutionen
- Zuverlässiges Beurteilungsvermögen technischer und wirtschaftlicher Zusammenhänge
- Bereitschaft zum strukturierten, eigenverantwortlichen Arbeiten und zur Teamarbeit
- sehr gute kommunikative Fähigkeiten und Überzeugungskraft
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung, zur Teilnahme an Sitzungen und Besprechungen auch in den Abendstunden, sowie an Fort- und Weiterbildungsangeboten
- Besitz eines Führerscheins der Klasse B Wir bieten Ihnen
- einen spannenden Aufgabenbereich im kommunalen Klimaschutz in der attraktiven Region BodenseeOberschwaben
- die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen sowie Klimaschutzprojekte zu entwickeln und umzusetzen
- die Möglichkeit der Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Verfügbarkeit (Teil- oder Vollzeitbeschäftigung) ausschließlich per Mail bis spätestens **03.02.2019** an tobias.aberle@gvv-gullen.de. Im Falle einer Entscheidung zur Teilzeitbeschäftigung soll die Stelle im Rahmen eines Jobsharings auf zwei Personen aufgeteilt werden.

Die Bewerbungsunterlagen bitten wir nur als zusammengefasste PDF-Datei zu übersenden.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.gvv-gullen.de unter der Rubrik Klimaschutz.

Für Rückfragen steht Ihnen der Verbandsgeschäftsführer Tobias Aberle, Tel.: 0751 / 7693511 zur Verfügung.

Informationen

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **8:30 - 10:30 Uhr!**

Nächstes mal geöffnet am 6. Februar 2019!

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und für Gäste

Bildungszentrum Raum P10 (im Pavillon) neben Sekretariat:

montags 11.00 bis 13.00 Uhr
mittwochs 07.30 bis 09.45 Uhr

Sie haben auch die Möglichkeit, die Essenmarken während der „Großen Essenmarkenausgabe für die Schüler“ zu beziehen. Diese findet immer am ersten **Schul-Montag** und Dienstag im Monat in der „Spieleausgabe“ unter dem Tagesheim im Bildungszentrum statt.

Nächste Termine:

Montag, 04.02. und Dienstag, 05.02.2019
von 12.00 Uhr bis 13.20 Uhr.

Jutta Altherr, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg

Bearbeitung von Schülermonatskarten

Tel. 07520/920722, E-Mail: j.altherr@bz-bodnegg.de



Möchten Sie das Mitteilungsblatt Bodnegg **abonnieren, kündigen** oder haben Sie eine **Reklamation**, dann wenden Sie sich bitte direkt an den

Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.
Telefon 07154 / 8222-22 oder
E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de



Gemeindeverwaltung Bodnegg

Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg

Telefonzentrale: 9208-0,
 Fax: 9208-40
 E-Mail: info@bodnegg.de
 Internet: www.bodnegg.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Donnerstag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr oder nach Terminvereinbarung.

Amt/Sachgebiet	Zuständig:	Durchwahl:
Rathaus Bürgerbüro, Gewerbeamt, Fundamt, Abfallwirtschaft (nur zu den Öffnungszeiten)	Silvia Madlener	9208-10
Hallenbelegung, Schlüsselverwaltung, Rentenanträge, Soziales, Tourismus, Gemeindemobil	Maria Brendle	9208-11
Gemeinwesensarbeiterin und Bürgerkontaktbüro (Mo 8.30 – 10 Uhr & Do 15 – 17 Uhr oder nach Vereinbarung)	Christa Gnann 9208-12	
Bürgermeister	Christof Frick 9208-13	Sekretariat
Bürgermeister, Standesamt, Friedhofsverwaltung	Ann-Kathrin Heine	9208-16
Haupt-, Ordnungsamt und Bauamt	Wendelin Spitzfaden	9208-14
Sekretariat Hauptamt, Redaktion Amtsblatt	Lisa Deuringer	9208-15
Finanzverwaltung	Markus Mohr	9208-17
Gemeindekasse Zahlungsverkehr	Andrea Pfeiffer	9208-18
Gewerbesteuer, Einführung NKHR	Tatjana Weber	9208-19
Grundsteuer, Hundesteuer (Mo., Mi. und Do. während der Öffnungszeiten)	Monika Voggel	9208-22

Wochenmarkt

jeweils freitags
 von 8.00 - 12.00 Uhr
 auf dem öffentlichen Parkplatz
 „Am Kromerbühl“



Angeboten werden:

- Käseprodukte von der Scheidegger KäseAlpe:** Klaus Ellendt, Waldburg
- Gemüse:** Stiftung Liebenau
- Obst, Südfrüchte, Eier:** Familie Schäfer, Ravensburg
- Fleisch- und Wurstwaren:** Metzgerei Fiegler, Vogt (8.30 Uhr - 10.30 Uhr!)

Unsere Jubilare

Änderung in den datenschutzrechtlichen Bestimmungen

- Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen
 Bedingt durch die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) veröffentlicht die Gemeinde Bodnegg im Amtsblatt und in der Schwäbischen Zeitung ab sofort keine runden Geburtstage und Ehejubiläen mehr, es sei denn, es wird im Vorfeld von den Jubilaren um die Bekanntmachung der Geburtstage/Ehejubiläen gebeten und hierfür schriftlich eingewilligt. In diesem Zusammenhang weisen wir Sie darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf unserer Gemeinde-Homepage erscheint. Wer möchte, dass sein Geburtstag oder Ehe-Jubiläum im Amtsblatt veröffentlicht wird, kann sich gerne persönlich oder schriftlich – per E-Mail, Fax oder Brief – melden: Gemeinde Bodnegg Dorfstr. 18, 88285 Bodnegg, Fax: +49 (0)7520-9208-40 E-Mail: brendle@bodnegg.de
 Sie können jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und/oder die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung

Wenn Sie einer Veröffentlichung Ihrer Daten zustimmen, bitten wir um Rücksendung Ihrer Einwilligungserklärung:



Schriftliche Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen

Zurück an Gemeinde Bodnegg, Dorfstraße 18 88285 Bodnegg

Name	Vorname	
Geburtsdatum	Hochzeitsdatum	
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort

Hiermit erteile/n ich/wir der Gemeinde Bodnegg bis auf Widerruf die Einwilligung sowie den Auftrag

- ab meinem 70. Geburtstag, jeden fünften darauffolgenden und ab dem 100. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag, mit meinem Namen, meinem Geburtsdatum, meinem Wohnort (Ortsteil) im Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg zu veröffentlichen.
- für Ehejubiläen ab dem 50. und jedes folgende Ehejubiläum meinen/ unseren Namen, mein Geburtsdatum und mein Alter bzw. unser Hochzeitsjubiläum und meinen/unseren Wohnort (Ortsteil) im Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg zu veröffentlichen.

Das Amtsblatt wird ebenso auf der Internetseite der Gemeinde Bodnegg unter www.bodnegg.de veröffentlicht. Weiterhin willige/n ich/wir ein, dass dem Bürgermeister Auskunft über Name, Vorname, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums erteilt wird. Die Einwilligung ist freiwillig und auf unbestimmte Zeit gültig. Sie kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf ist postalisch oder per Fax an die Gemeinde Bodnegg zu übermitteln.

Ort, Datum Unterschrift

Unterschrift(en) bei Ehejubilaren



Wir gratulieren am

24.01.
dem Ehepaar Renate und Hermann Delsor,
Eichelstraße 28
zur Diamantenen Hochzeit



Quartier 2020

Seniorenbrochure Bodnegg

Aufgrund einiger Überarbeitungen konnten wir die Seniorenbroschüre nicht wie angekündigt am 7. Januar, sondern erst ein Woche später auf der Homepage veröffentlichen: www.bodnegg.de - Gemeinde - Gemeindeinfo - Quartier2020. Inzwischen liegt sie auch in gedruckter Form zum Mitnehmen im Rathaus aus.

Bürgerkontaktbüro

Bürgerkontaktbüro nicht besetzt

Das Bürgerkontaktbüro ist am Donnerstag, 24. Januar 2019 nicht besetzt.

Christa Gnann
Bürgerkontaktbüro Bodnegg
Tel.: 07520-920 812
E-Mail: gnann@bodnegg.de
Sprechzeiten:
Mo 08.30 Uhr - 10.00 Uhr
Do 15.00 Uhr - 17.00 Uhr



Eine ruhige Kugel schieben...

Der Bouletreff macht Winterpause!

Französischtreff

Möchten Sie Ihre Französischkenntnisse auffrischen? Wir treffen uns am Donnerstag, 24. Januar 2019 um 18.45 Uhr im Rathaus - Sitzungssaal und freuen uns auf Sie.

Basar-Team



Kinderkleiderbasar Bodnegg

Am **Samstag, den 23.02.2019** findet in der Festhalle Bodnegg von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr unser Kinderkleider-Basar statt.

Es werden Kinderkleidung, Spielsachen und vieles mehr rund ums Kind angeboten.

Verkäufersnummern werden per E-Mail: Basar-Bodnegg@web.de ab 14.01.2019

vergeben. Bitte Namen und Telefonnummer angeben!

Warenannahme ist am 23.02.2019 von 9.00 Uhr bis 9.45 Uhr in der Festhalle.

Warenrückgabe von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Kinderkleider-Basarteam

Offener Mittagstisch

Offener Mittagstisch im Lehrerspeiseraum des Bildungszentrum Bodnegg von 12.10 Uhr bis 13.00 Uhr in der Schulzeit 6,30 € pro Essen für Erwachsene, für Kinder und Schüler bis Klasse 10 3,50 € oder weiße Essenmarke

Der Speiseplan ist außerdem im Internet (<http://www.bz-bodnegg.de/> rechts unten „Speiseplan“ anklicken) und als Aushang in der Bücherei einsehbar.

Parkplätze

Im oberen Schulhof darf nur auf den markierten Flächen geparkt werden. Außerdem sind die drei Parkplätze bei der Bushaltestelle an Schultagen von 7 bis 17 Uhr und die 6 Parkplätze der Kinderkrippe freizuhalten (Beschilderung beachten). Bitte parken Sie auf den umliegenden, zulässigen Parkplätzen, wie bspw. bei der Sporthalle. Ein Fußweg von nicht mehr als 100 m sollte zumutbar sein. Vielen Dank.

Speiseplan Tagesheim Bodnegg

vom 21. – 25.01.2019

- Mo. **Rahmgeschnetzeltes Züricher Art** (aW,g)
hausgemachte Spätzle (aW,c)
Salate vom Büffet
Früchtequark (g)
- Di. **Cevapcici** (Rind) mit Tzatziki (g)
Tomatenreis (aW,g)
Salate vom Büffet
Vanillepudding mit Schokosoße (g)
- Mi. **Nürnberger Rostbratwurst** (2,i), Bratensoße (aW)
Kartoffelpüree (g) Salate vom Büffet
Orangencreme (g)
- Do. **Penne Rigate** mit Tomaten,Olivenöl (aW)
mit Speck oder ohne Speck (2,3), Reibkäse
Salate vom Büffet Tiramisu (aW,g)
- Fr. Kartoffel-Lauchkremsuppe (aW,g)
Armer Ritter mit Zimtucker (aW,c,g)
Früchtepunsch Vanillesoße (g) Apfel-Orange

Guten Appetit
Änderungen vorbehalten
Th.Schupp, Küchenmeister

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:

2-Konservierungsstoff, 3-Antioxidationsmittel, aW-Weizenmehl, c-Eier, g-Milch (Laktose), i-Sellerie.

Abfallwirtschaft



Entsorgung von Christbäumen

Weiterhin können Christbäume bis **Ende Januar** hinter der Sporthalle abgelegt werden. Danach werden die Bäume von der Kolpingfamilie für das Funkenfeuer verwendet.

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an.
Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.



**„FLOHMARKT“ -
ein Beitrag zur Müllvermeidung**

Und so funktioniert unser FLOHMARKT: Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 9208-15. Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Hallenbad

Kraulschwimmkurs

Ab **Freitag, 18. Januar 2019** finden im Hallenbad Bodnegg wieder Kraulkurse statt: 6 Kursabende je 60 Minuten.

19.00 – 20.00 Uhr Einsteiger-Kraulschwimmkurs

20.00 – 21.00 Uhr Aufbau-Kraulkurs

inkl. Unterwasser-Videoanalyse

Kursgebühr: 80,00 Euro Einsteigerkurs (inkl. MwSt.)
105,00 Euro Aufbaukraulkurs (inkl. MwSt.)

CD und schriftliche Analyse mit persönlichen Übungsempfehlungen inkl.

Eintritt separat! Hallenbadeintritt, *pro Termin*: Erwachsene 3,- €, *Ermäßigt 1,50 € (* ab 6. Lebensjahr, Schwerbehinderte, Zivis, Schüler und Azubis)

Mit viel Spaß und Abwechslung erlernen oder verfeinern Sie die Kraulschwimmtechnik.

Kursleitung: Claudia Gralki, www.laufsport-gralki.de

Anmeldung bei LaufSport Gralki, Wangen, Tel. 07522/ 914444

HALLENBAD

BODNEGG

Seit 16.10.2018 geöffnet!



Öffnungszeiten:

Dienstag – Donnerstag: 16.30 – 21.00 Uhr

Samstag, Kinderspielnachmittag: 14.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag ist Warmbadetag bei 30 °C

Während der Ferien wie folgt geöffnet:

Fasnetsferien: 05.03.-07.03.2019 und 09.03.2019

Osterferien: 16.04.-18.04.2019 und 20.04.2019

23.04.-25.04.2019 und 27.04.2019

Aktive Wassergymnastik

An jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat findet von 18.00 – 18.30 Uhr aktive Wassergymnastik statt.

Während dessen findet leider kein Einlass statt!

Sie finden uns: Dorfstraße 36 (im Realschulbau, Seiteneingang, UG) 88285 Bodnegg Telefon: 07520/9207-29

Eintrittspreis:

Erwachsene: 3,00 €

Ermäßigt*: 1,50 €

(*Kinder und Jugendliche (6- 17 Jahren), Schüler, Studenten, Azubis, BFD, Schwerbehinderte)

Erwachsene Zehnerkarte: 27,00 €

Ermäßigte Zehnerkarte: 13,50 €

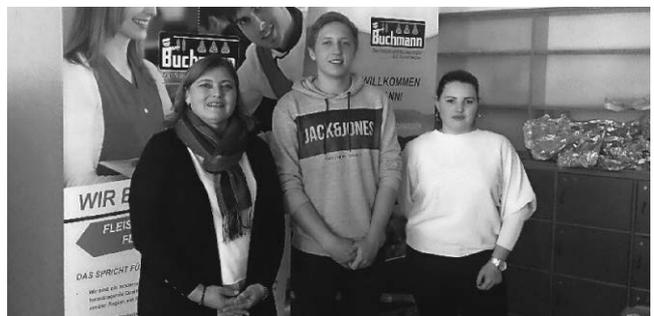
Ab 28.04.2019 geht das Hallenbad Bodnegg in die Sommerpause!

Schulnachrichten

Berufsorientierung live und in Farbe – BORS-Theoretage am BZ Bodnegg

Vom 10. bis zum 14. Dezember gab es Berufsorientierung pur für die NeuntklässlerInnen der Realschule des Bildungszentrums Bodnegg. Die 11 Bildungspartner, die BKK ZF & Partner, die Polizei, Frau Bentele (ehemalige Berufsberaterin am BZ) und Frau Barber von der Agentur für Arbeit erzählten von Ausbildungschancen, Bewerbungen, Berufsbildern und vielem mehr. Immer wieder durften die Schülerinnen und Schüler selber ausprobieren (Vorstellungsgespräche üben, ein „Knie“ arthroskopieren, leckere Wurstplatten kosten...) und Fragen stellen. Herr Deiring von der Humpisschule in Ravensburg klärte über weiterführende Schulen auf, die Berufswahllehrer, Herr Echterler und Herr Winkler, dozierten über das Thema Arbeitsschutz. Ein buntes Potpourri an Berufswelteindrücken durften wir genießen und bedanken uns herzlich bei: **VR-Bank Ravensburg/Weingarten, ALDI Süd, Firmengruppe Burk, Landratsamt Ravensburg, Sportklinik Ravensburg, Stiftung Liebenau, Metzgerei Buchmann, Villa Kunterbunt, Liebherr-Elektronik GmbH, Autohaus Riess, EBZ-Gruppe, Humpisschule Ravensburg, Polizeipräsidium Konstanz, BKK ZF & Partner, Claudia Bentele und last but not least bei der Agentur für Arbeit.**

Es war eine sehr gelungene Woche!





Informationen für Familien

Landesfamilienpass 2019

Die Gutscheinkarten für 2019 zum Landesfamilienpass können ab sofort im Rathaus bei Frau Brendle, **Zimmer Nr. 11** abgeholt werden. Bitte bringen Sie Ihren Landesfamilienpass zur Abholung mit.

Der berechtigte Personenkreis kann mit den Gutscheinkarten und unter Vorlage des Landesfamilienpasses die Staatlichen Schlösser und Gärten und die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg unentgeltlich bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen.

Wer kann den Landesfamilienpass beantragen:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind (ab 50 %)
- Familien, die Hartz IV- oder kinderzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Gastfamilien gesucht!

Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei? Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, und können Sie sich vorstellen, ein Kind oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten?

Wir suchen im **Landkreis Ravensburg** engagierte Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die eine Behinderung haben.

Sie erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Nähere Informationen:

Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH
Betreutes Wohnen in Familien (BWF)
Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 977123-0
www.stiftung-liebenau.de/teilhabe

Aus der Landwirtschaft

Bauernverband Allgäu-Oberschwaben e.V. Bauernversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,
am **Donnerstag, 31. Januar 2019 um 10 Uhr**, findet im **Gasthaus „Krone“ in Schlier die diesjährige**

BAUERNVERSAMMLUNG

für die landwirtschaftlichen Ortsvereine Bodnegg, Eschach, Gornhofen, Weissenau, Schmalegg, Schlier-Ankenreute, Taldorf, Ravensburg, Grünkraut, Vogt und Waldburg, Wolfegg statt.

Waldemar Westermayer, Vorsitzender und Stefan Jäger, Geschäftsführer des Bauernverbandes Allgäu-Oberschwaben e. V., berichten über aktuelle Themen aus dem Verband.

Die Vertreter aller Ämter werden Sie über Aktuelles informieren. Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder.

Vielen Dank im Voraus

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Jäger

-Geschäftsführer -

Seniorennachrichten



Seniorenprogramm

Termine

Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch 15:30 Uhr - 16:30 Uhr in der Festhalle
Leitung: Maria Oberhofer

Radlergruppe

Wir machen Winterpause. Infos bei Hans Peter Weißhaupt
Tel.: 2285

Volkslieder-Singen

Voranzeige:

Jeden 1. Montag im Monat um 15:30 Uhr im Gasthaus Nußbaumer mit Otti Hirscher, Tel.: 914040

Termine:

4.02.2019, 4.03.2019, 1.04.2019

Thermalbaden in der Bad-Waldsee-Therme

Montag, 28.01.2019

Montag, 11.02.2019

Abfahrt 8.55 Uhr, Parkplatz Gemeindehalle Grünkraut

Weitere Infos bei Karl Kohr, Tel. 2555

Wanderguppe

Alle Wanderer sind herzlich willkommen am **Donnerstag, 24. Januar 2019, Treffpunkt 14:00 Uhr** am öffentlichen Parkplatz beim „Nußbaumer“.

Wir entscheiden gemeinsam, wo wir wandern möchten und sind dort etwa 2 Stunden unterwegs, anschließend kehren wir nach Möglichkeit noch gemütlich ein.

Nur bei sehr schlechtem Wetter fällt das Wandern aus.

Büchereinachrichten



GEMEINDEBÜCHEREI

Kath. Öffentliche Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg

Die Bücherei ist geöffnet

Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr

Sonntags von 10.00 - 12.00 Uhr.

AN SCHULTAGEN:

Montag: 10:00 - 14:00 Uhr

Dienstag: 12:00 - 14:00 Uhr

Mittwoch: 10:00 - 14:00 Uhr

Donnerstag: 12:00 - 14:00 Uhr und **16:00 - 18:30 Uhr**

Freitag: 10:00 - 14:00 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744

Änderungen wegen schulischer Veranstaltungen und an Feiertagen vorbehalten.



Vorlesestunde

mit Jutta Buske in der Bücherei

immer freitags (außer in den Schulferien!) von 15.30 – 16.30 Uhr wird Kindern zwischen etwa 5 - 10 Jahren aus unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen. Wir freuen uns auf viele Besucher!



Gerne richten wir weitere Vorlesestunden auch für kleinere Kinder ein. Bitte bei Interesse in der Bücherei nachfragen



Büchervorstellung an jedem letzten Donnerstag des Monats

An jedem letzten Donnerstag im Monat **ab 18:30 Uhr** stellen wir neue bzw. empfehlenswerte Bücher vor und lesen aus ihnen.

Wir freuen uns besonders, wenn auch Leserinnen und Leser selbst ihre Lieblingsbücher präsentieren. Wir laden Sie herzlich ein, dabei zu sein. Einzelheiten erfahren Sie gerne bei uns in der Bücherei.

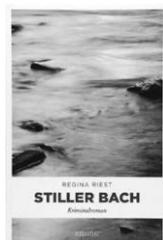


Herzliche Einladung zum offenen Nähreff am Samstag, 26.01., 13.30 Uhr

Alle interessierten Hobby-Näherinnen sind zu einem offenen Nähreff am Samstag, 26. Januar 13.30 Uhr eingeladen. Es handelt sich um einen Näh-Treff zum Ideen und

Erfahrungen austauschen, kreativ sein und Spaß haben. Nähmaschinen, Utensilien, Nähprojekte und ein Verlängerungskabel sollte jede Teilnehmerin bzw. jeder Teilnehmer selbst mitbringen. Infos und Anmeldung bei Elfi Gorny in Bodnegg, Telefon 07520 14 87. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Neuerscheinungen und Bestseller der letzten Monate - www.buecherei-bodnegg.de -



Stiller Bach: Krimi aus der Region von Regina Riest

Mordermittlung auf schwäbisch
Im Stillen Bach bei Weingarten wird eine männliche Leiche entdeckt. Niemand scheint den Toten zu vermissen, und das Team der Friedrichshafener Kripo um den erst kürzlich aus Ravensburg versetzten Hauptkommissar Maibach steht vor einem Rätsel. Wer war der Tote? Warum musste er sterben? Der entscheidende Hinweis, der die

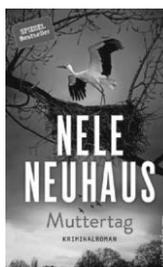
Ermittler schließlich zur Identität des Opfers führt, wirft neue Fragen auf - ist alles anders, als es scheint?



Der Insasse: Psychothriller von Sebastian Fitzek

Ein vermisstes Kind - ein verzweifelter Vater - ein Höllentrip ins Innere der Psychiatrie
Zwei entsetzliche Kindermorde hat er bereits gestanden. Doch jetzt schweigt der psychisch kranke Häftling Guido T. auf Anraten seiner Anwältin. Die Polizei ist sicher: Er ist auch der Entführer des sechsjährigen Max, der seit drei Monaten spurlos verschwunden ist. Drei Monate

nach dem Verschwinden von Max macht ein Ermittler der Mordkommission dem verzweifelten Vater ein unglaubliches Angebot: Er schleust ihn in das psychiatrische Gefängnis Krankenhaus ein, in dessen Hochsicherheitstrakt Guido T. eingesperrt ist.



Muttertag: Kriminalroman (Ein Bodenstein-Kirchhoff-Krimi, Band 9) von Nele Neuhaus

Im Wohnhaus einer stillgelegten Fabrik wird eine Leiche gefunden. Es handelt sich um den ehemaligen Inhaber, Theodor Reifenrath. In einem Hundezwinger wird neben einem fast verhungerten Hund menschliche Knochen gefunden und die Spurensicherung fördert immer mehr schreckliche Details zutage.

Lästige Liebe:

Der neueste Roman von Elena Ferrante

Dreimal ruft sie an, sie klingt überdreht und verstört, und eigentlich sollte sie im Zug nach Rom sitzen, unterwegs zu Delia, ihrer Tochter. Wenig später wird ihre Leiche an Land gespült. Zur Beerdigung kehrt Delia nach Neapel zurück, in die erstickende, chaotische Heimatstadt, in ihre verhasste Vergangenheit. Und sie bleibt, denn sie muss die Wahrheit wissen: Warum starb ihre Mutter?



Die Mondschwester:
Lucinda Riley. Der 5. Teil der Schwestern-Saga
Tiggy d'Apliese hatte schon als Kind eine innige Beziehung zu Tieren. Als die junge Zoologin das Angebot von Charlie Kinnaird erhält, auf seinem Anwesen in den schottischen Highlands Wildkatzen zu betreuen, zögert sie nicht lange. Dort trifft sie auf Chilly, einen weisen, alten Zigeuner aus Andalusien - eine schicksalhafte Begegnung. Denn er hilft Tiggy, das Geheimnis ihrer Herkunft zu lüften.

Was man von hier aus sehen kann:

Roman von Mariana Leky

Selma, eine alte Westerwälderin, kann den Tod voraussehen. Immer, wenn ihr im Traum ein Okapi erscheint, stirbt am nächsten Tag jemand im Dorf. Unklar ist allerdings, wen es treffen wird. Davon, was die Bewohner in den folgenden Stunden fürchten, was sie blindlings wagen, gestehen oder verschwinden lassen, erzählt Mariana Leky in ihrem Roman.



Heute schon für morgen träumen: Roman von Lori Nelson Spielmann

Als Emilia auf dem New Yorker Flughafen ihre ver-rückte 79-jährige Großtante Poppy trifft, bekommt sie plötzlich Angst vor der eigenen Courage. Warum hat sie bloß deren Einladung zu dieser weiten Reise nach Italien angenommen? Poppy tut so, als wüsste sie allein, was im Leben wichtig ist: etwas riskieren, Erfahrungen sammeln und sich selbst dabei treu bleiben. Das Leben als bunten Strauß an Möglichkeiten genießen - lache laut, singe falsch, liebe innig! Ist vielleicht etwas dran an dem, was Poppy sagt?

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Michael Stork:

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de
Diakon Klaus Friedrich
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut (im Rathaus)
Klaus.Friedrich@drs.de

07520 2145
Fax 07520 1433

0751 764 519 32



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Kath. Kirchenpflege/Luzia Ambs
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@nbk.drs.de
Bürozeiten im Rathaus, Scherzachstraße 2

Neu: Telefon: **0751 65273644**
Fax: 0751 6528374

Bankverbindung:
IBAN: DE32 6509 1600 0015 3940 00 bei Volksbank Weingarten



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

und



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

Pfarramt / Frau Silvia Blankenhorn
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de

Telefon: **07520 2145**
Fax 07520 1433



StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Bürozeiten:

Montag (ab Januar 2019)	08.30 – 10.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 10.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 10.30 Uhr
Donnerstag	14.30 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 10.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Werner Senser Telefon: **07520 924894**
werner.senser@t-online.de Fax: 07520 924895

Spendenkonto für Sanierung Kirchendach und Kirchturm:

Kath. Kirchenpflege Bodnegg

IBAN: DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei Raiffeisenbank Ravensburg

BIC: GENODES1RRV



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt / Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12, 88281 Schlier

Telefon: **07529 854**
Fax 07529 912888

StMartin.Schlier@drs.de

Montag und Donnerstag	9.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 9.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr



MINISTRANTEN BODNEGG

Samstag, 19.01.2019

18:00 Uhr Eucharistiefeier
Anna M., Chiara, Lisa P., Lina, Julina, Marwin

Freitag, 25.01.2019

07:45 Uhr Schüलगottesdienst mit Pfr. Bürkle
Keine Minis

19:00 Uhr Eucharistiefeier
Lisa P., Lukas

Sonntag, 27.01.2019

09:00 Uhr Eucharistiefeier
Julina, Marc, Marius B., Teresa, Hannah

Laudato sí - Gelobt seist DU, Gott Mit der Bibel und Jesus auf dem Weg, Gott nachzuspüren Liebe Firmlinge 2019!

Auch im kommenden Jahr wird es in den Kirchengemeinden von Unterankenreute, Schlier, Grünkraut und Bodnegg wieder eine Firmung geben. Im Moment ist die Firmung am Samstag, den 29. Juni 2019 um 10 Uhr in Bodnegg und um 16 Uhr in Schlier vorgesehen. Im kommenden Jahr wird unser Diözesanbischof Dr. Gebhard Fürst selbst der Firmspender sein. Die Anmeldung zur Firmvorbereitung wird Anfang Februar sein, die eigentliche Firmvorbereitung beginnt dann im März.

Mit einem Gebet dürfen wir Euch ganz herzlich dazu einladen, an der Firmvorbereitung teilzunehmen:

„Herr Jesus Christus, wir bitten Dich,
lass die Jugendlichen mutig ihr Leben in die Hand nehmen,
nach den schönsten und sinnvollsten Dingen des Lebens streben
und stets ein freies Herz bewahren.

Hilf ihnen, begleitet und geführt von weisen und großzügigen Menschen, dem Ruf, den Du an jeden Einzelnen von ihnen richtest, zu folgen, um ihren Lebensentwurf zu verwirklichen und glücklich zu werden. Halte ihre Herzen offen für große Träume und lass sie auf das Wohl ihrer Brüder und Schwestern achten.“

Papst Franziskus

Diakon Klaus Friedrich, Pfr. Michael Stork

Die Sternsingeraktion 2019

In diesem Jahr waren die Sternsinger wieder mit 35 Mädchen und Jungen im Alter zwischen 7 und 16 Jahren in unserer Gemeinde unterwegs. Der Aussendungsgottesdienst fand am 31.12.18 statt. Zwei Tage lang, sind die Sternsinger motiviert von Haus zu Haus gezogen, haben ihre Lieder und Sprüche vorgetragen und damit

den Menschen Gottes Segen gebracht. Unter dem diesjährigen Motto der Sternsinger „Wir gehören zusammen - in Peru und weltweit“ gingen die Spenden in erster Linie an behinderte Kinder in Peru, um ihre Not zu lindern.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei:

- Frau Baumann, für die Instandhaltung, Verteilung und Reinigung der Gewänder
- Herrn Schiele, der mit den Sternsängern die Lieder einstudiert hat.
- Allen Fahrern und Fahrerinnen, ohne die wir nicht alle Menschen in unserer Gemeinde erreichen würden
- Metzgerei Buchmann, von der wir beste Verpflegung erhalten haben
- Team der Förderschule für die Benutzung der Räume; es machte uns vieles leichter
- Frau Monika Junker und Ulrike Pichotta für die große tatkräftige Unterstützung vor und während der ganzen Sternsingeraktion – wir sind sehr froh darüber.



Der größte **Dank geht an die fleißigen Sternsinger**. Nur durch Euch Sternsinger war diese Aktion möglich.

Und natürlich ein **herzliches Dankeschön an alle Spender und Spenderinnen**. Die Kirchengemeinde Bodnegg kann einen **Gesamtspenden-Betrag von 7.350,35 €** an das Missionswerk für notbedürftige Kinder in Peru und weltweit überweisen. Es kommt immer wieder vor, dass Häuser übersehen werden. Dafür bitten wir um Verständnis.

Das Team der Oberministranten

Herr Pfarrer Stork mit dem Kirchengemeinderat spricht auch ein ganz herzliches Vergelt's Gott an den Schützenclub Hubertus Bodnegg aus, der die Sanierung des Kirchendachs und des Kirchturms mit einer Spende von 300 € unterstützt hat.



Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen 2019 in Bodnegg

„Kommt, alles ist bereit“

Seit vielen Jahren bereiten Frauen verschiedener christlicher Konfessionen am ersten Freitag im März den weltweit gefeierten Weltgebetstag der Frauen in Bodnegg vor.

Zu einem ersten Vorbereitungsstreffen laden wir herzlich alle interessierten Frauen am **Mittwoch, 23. Januar 2019 um 19.30 Uhr** in die **Bücherei Bodnegg** ein.

Wir möchten das diesjährige Weltgebetstagsland Slowenien vorstellen und der von ihnen erarbeiteten Liturgie beschäftigen. Der Gottesdienst zum Weltgebetstag findet dann am Freitag, 1. März in der Pfarrkirche Bodnegg statt.

Fühlen Sie Sich angesprochen? Dann freuen wir uns sehr, Sie in unserem Team begrüßen zu dürfen.

Für Rückfragen Tel. 07520-2973 (Fr. Binetsch) oder 07520-1409 (Fr. Boneberg-Behling)



Gottesdienstordnung vom 19.01.2019 bis 27.01.2019

 Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Bodnegg St. Ulrich und Magnus	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Schlier St. Martin, Kirche derzeit nicht beheizbar	 Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 19.01.2019	18:00 Uhr Eucharistiefeier; Austeilen-Gebetszettel der Erstkommunionkinder; JT + Ivo Wagner; JT + Stefan Wagner mit verstorbenen Angehörigen; JT + Klothilde Flöss 16:00 Uhr Rosenkranz im Kolpingheim <u>St. Theresia Rosenharz</u> 10:00 Uhr Messfeier	17:00 Uhr Rosenkranz 09:00 Uhr Eucharistiefeier	09:30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Sebastiansprozession 09:00 Uhr Eucharistiefeier; Austeilen der Gebetszettel der Erstkommunionkinder 11:45 Uhr Taufe von Lisa Edeltraut Rist	
Sonntag, 20.01.2019; 2. Sonntag im Jahreskreis; Hl. Fabian, Hl. Sebastian L1: Jes 62, 1-5 L2: 1 Kor 12, 4-11 Ev: Joh 2, 1-11	17:00 Uhr Rosenkranz	17:00 Uhr Rosenkranz		
Montag, 21.01.2019		08:00 Uhr Schülergottesdienst 18:15 Uhr – 18:45 Uhr stille Anbetung mit Lobpreis 19:00 Uhr Eucharistiefeier 17:00 Uhr Rosenkranz	08:00 Uhr Schülermesse u. f. d. Gemeinde	16:00 Uhr Eucharistische Anbetung
Dienstag, 22.01.2019	08:00 Uhr Morgenlob im Kolpingheim <u>St. Theresia Rosenharz</u> 18:30 Uhr Messfeier 17:00 Uhr Eucharistische Anbetung	17:00 Uhr Rosenkranz 17:00 Uhr Rosenkranz 17:00 Uhr Rosenkranz		
Mittwoch, 23.01.2019	07:45 Uhr Schülergottesdienst im Musikraum der Grundschule 19:00 Uhr Eucharistiefeier	17:00 Uhr Rosenkranz		18:30 Uhr Gebet für Kranke 19:00 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 24.01.2019 Hl. Antonius, Mönchsvater	08:30 Uhr Rosenkranz 09:00 Uhr Eucharistiefeier; „Kollekte Scheinwerfersonntag“ zu Gunsten der Sanierung des Kirchendaches 16:00 Uhr Rosenkranz im Kolpingheim <u>St. Theresia Rosenharz</u> 10:00 Uhr Messfeier	17:00 Uhr Rosenkranz 10:00 Uhr Rosenkranz 10:30 Uhr Eucharistiefeier	18:00 Uhr Eucharistiefeier	10:00 Uhr Rosenkranz 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier 14:00 Uhr Rosenkranz-Andacht in der Kapelle Hintermoos
Freitag, 25.01.2019				
Samstag, 26.01.2019				
Sonntag, 27.01.2019; Gedenktag an die Opfer des Holocaust 3. Sonntag im Jahreskreis; Hl. Angela L1: Neh 8,2-4a.5-6.8-10 L2: 1 Kor 12, 12-31a Ev: Lk 1, 1-4;4, 14-21				



Benefizkonzert und Spende der Superlative

Die offizielle Übergabe der stolzen Summe von 1.953,50 € am 04. Januar 2019 an Herrn Pfarrer Michael Stork als Beitrag zur Sanierung der prachtvollen Barockkirche St. Ulrich und Magnus durch Klaus Kühn vom Männergesangsverein, Carina Müller vom Musikverein, Roswitha Boneberg-Behling als Vertreterin der Schola sowie Franz Schellinger, Vorsitzender des Bodnegger Kirchenchors bildete den krönenden Abschluss eines wunderbaren Benefizkonzerts in der Bodnegger Pfarrkirche.



Die Idee für diese gemeinsame Spenden-Aktion zugunsten der Kirchensanierung hatte Klaus Kühn vom Männergesangsverein Bodnegg. Unter seiner und der Federführung des Musikvereins Bodnegg übten sie in Kooperation mit dem Kirchenchor und der Schola eine Aufführung ein, die gelungener und schöner hätte nicht sein können.

Das Benefizkonzert fand am 17. November in dem innen gerade fertig gestellten Gotteshaus statt. Allein schon die Kirche erstrahlte in besonderem Glanz und Helligkeit, gerade so, als hätte sie sich auf genau diesen Moment vorbereitet, um zu sagen, „Seht her, wie schön ich geworden bin.“

Und schnell gesellte sich zu dem visuellen auch der hörbare Genuss. Mit „**Rock my soul in the bosom of Abraham**“ bildeten die drei Chöre gemeinsam den schwungvollen Auftakt für den kurzweiligen musikalischen Ablauf.

Frisch, fröhlich, temperamentvoll und professionell übernahm der Kirchenchor unter Leitung von Elena Igel mit „**Hymn**“ von Barclay James Harvest; „**Jauchzet dem Herrn alle Welt**“ und „**Gabriellas Song**“.

Die Frauen-Schola unter Leitung von Almut Gebert führte im Altarraum der Kirche den musikalischen Reigen gefühl- und ausdrucksvoll mit „**Irgendwas bleibt**“ von Stefanie Kloos, Andreas Jan Nowak und Johannes Stolle; „**Let It Be**“ von John Lennon und Paul McCartney; „**Nobody Knows**“, Spiritual sowie „**Hallelujah**“ von Leonard Cohen weiter. Der Chor wurde gekonnt von Almut Gebert mit Klavier, von Uwe Gebert mit Fagott und von Michael Behling mit Gitarre begleitet.

Wohlklingend, von besinnlich bis modern stellte der Männergesangsverein unter der Leitung von Frau Alimat Rettig mit „**Abendfrieden**“ von Friedrich Smetana; „**Kloster Grabow**“ von Carl Loewe; „**Ich bete an die Macht der Liebe**“ von D. Bortniansky und „**Ihr von morgen**“ von Udo Jürgens sein Können unter Beweis.

Viel Applaus erhielten die Chöre und die Musikkapelle auch von ihrem gemeinsam dargebotenen Stück „**Pie Jesu**“ von Andrew Lloyd Webber.

Mit furiosen und klanggewaltigem Abschluss – ebenso mit spürbarem Spaß – bewiesen die rund 70 Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Bodnegg unter ihrem Dirigenten Nicolas Köb mit „**Sedona**“ von Steven Reineke; „**Concerto D'Amore**“ von Jacob de Haan und „**Cassiopeia**“ von Carlos Marques ihre Vielseitigkeit.



Laut Herrn Köb eine „Bewährungsprobe“ für die Haltbarkeit von Putz und Balken, was so manchen bewegte, seinen Blick nach oben zu richten, ob irgendwo irgendetwas wackelt.



Die Besucherinnen und -besucher zeigten sich begeistert von der gemeinsamen Leistung der Akteure mit dem abwechslungsreichen und gut aufeinander abgestimmten Programm. Mit lang anhaltendem Beifall und einem Schein in die „metallempfindliche“ Spendentuba belohnten sie Sängerinnen und Sänger, Musikerinnen und Musiker.

Pfarrer Michael Stork und der Kirchengemeinderat sagen „Vergelt's Gott“ und bedanken sich von Herzen für diese wunderbare Aktion, ebenso für die großzügige Spende, die der Kirche und somit wieder der Kirchengemeinde zugutekommen wird.



Seelsorgeeinheit Vorallgäu

Pater Domenico da Cese - die Seelsorgeeinheit Vorallgäu lädt zum Vortrag ein



Die katholische Seelsorgeeinheit Vorallgäu lädt herzlich ein zum Vortrag über Pater Domenico da Cese am **Mittwoch, den 23. Januar um 19.30 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Unterankenreute**, Laurentiusstr. 6 in Schlier-Unterankenreute.

Schwester Petra-Maria Steiner, Ordensfrau von der Ordensgemeinschaft Vita Communis und hauptsächlich in Manoppello, dem Ort des Volto Santo lebend, wird den Vortrag halten. Wer im Januar 2018 ihren Vortrag über das Volto Santo, das geheimnisvolle Muschel-seidentuch mit dem Antlitz des Herrn gehört hat, weiß, wie lebendig und mitreißend Schwester Petra-Maria erzählen kann. Und es ist das Volto Santo, das Schwester Petra-Maria mit Pater Domenico da Cese verbindet, denn es ist hauptsächlich dem Pater zu verdanken, dass das Schweiß Tuch Christi nach Jahrhunderten des Vergessens wieder in die Welt und Geschichte zurückgetragen wurde. Doch es gibt noch sehr viel mehr von Pater Domenico da Cese zu erzählen. Er ist ein ganz großer Heiliger, ein geistlicher Freund von Pater Pio. Kommen Sie einfach vorbei, der Eintritt ist frei.

Christine Hengstler, 2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats Schlier für die Seelsorgeeinheit Vorallgäu

Kirchenchorleiter in Schlier gesucht!

Der Kirchenchor Schlier sucht zum baldmöglichsten Zeitpunkt einen neuen Chorleiter, da der Chorleiter, Herr Droste, zum Jahresende in den wohlverdienten Ruhestand geht.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt Schlier, Rathausstr.12, 88281 Schlier.

Telefon: 07529-854, Email: StMartin.Schlier@drs.de

**Bitte zur kalten Jahreszeit beachten:
Die Pfarrkirche St. Martin in Schlier ist derzeit nicht beheizbar.**



Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. lädt ein: Meditatives Tanzen

Mit Choon-Sil Christian

Ab Mo 28.01.2019, 18 – 19.30 Uhr im 2-wöchigen Rhythmus Ravensburg, Bildungswerk (barrierefrei)

Zeit haben tut gut

Wochenende für Familien mit Kindern mit Behinderung

Fr 03.05. - So 05.05.2019

Langenargen, Familienferiendorf (barrierefrei)



Heller als Licht – Gedichte unterwegs zu Gott
Geistliche Lesung von Andreas Knapp (Bruder Andreas) mit Musik zum Feierabend

Mo 21.01.2019, 18 Uhr
 Ravensburg, Liebfrauenkirche

Die letzten Christen

Flucht und Vertreibung aus dem Nahen Osten

Vortrag von Andreas Knapp

Mo 21.01.2019, 20 Uhr
 Ravensburg, Haus der Katholischen Kirche, Andreassaal

Wechseljahre als Chance

Workshop mit Lissi Traub

Sa 09.02.2019, 9 - 16.30 Uhr
 Ravensburg, Bildungswerk (barrierefrei)

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 9791-117/118/176,
 Fax: 0711 9791-152, E-Mail: vkl@landvolk.de

Seminar „Hofübergabe – Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet ein zweitägiges Seminar zum Thema „Hofübergabe – Hofauflösung“. Es findet am **Freitag, 8. und Samstag, 9. Februar 2019** jeweils von **9:30 Uhr – 17:00 Uhr** im **Gasthaus Ochsen in Kiblegg** statt. Mittagspause von 12 bis 13:30 Uhr.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: € 25,- für Nicht-Mitglieder
 € 20,- für Landvolkmitglieder

Anmeldung bis 4. Februar 2019 bitte bei: Herrn Heinz Gerster, Argenbühl-Eisenharz, Tel.: 07566 749.

Konzert mit der Gruppe Spirit

Am **Sonntag den 20. Januar 2019 um 19.00 Uhr** in der Pfarrkirche in **Unterankenreute** unter dem Motto: „**Atempause**“
 Gott loben, ehren und preisen – gemeinsam beten und singen.



Evangelische Kirchengemeinde
Atzenweiler-Vogt

Freitag, 18. Januar - Andacht

16.00 Uhr im Pflegeheim Haus St. Antonius in Vogt. Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen mitzufeiern.
 Pfarrer Brennecke.

Samstag, 19. Januar - Jungschar-Treffen in Atzenweiler

14.30 Uhr – 16.30 Uhr Hallo :)

Wir laden alle Kinder von 8 bis 12 Jahren herzlich zum **Jungschar-Treffen**, ins Evangelische Gemeindehaus Atzenweiler ein und freuen uns auf einen bunten Winternachmittag mit Masken basteln und viel Spaß.

Sonntag, 20. Januar - 2.So.n. Epiphania

Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. *Joh 1,17*

09.00 Uhr **Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler** mit Pfarrer Brennecke

10.15 Uhr **Gottesdienst in der Christuskirche** in Vogt mit Pfarrer Brennecke.

Kinderkirche. Herzliche Einladung an alle Kinder ab 3 Jahren. Das Kinderkirche-Team freut sich auf Euch.
Ständerling, im Anschluß an den Gottesdienst. Hier ist der Ort, wo man gemütlich bei einer Tasse Kaffee oder Tee miteinander reden kann. Wir laden Sie herzlich ein. Nutzen Sie diesen Ort der Begegnung in unserer Kirchengemeinde.

Montag, 21. Januar - Krabbelgruppe

10.00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Vogt

Dienstag, 22. Januar - Schülertagesdienst

08.00 Uhr in der kath. Kirche Grünkraut, Pfarrer Bürkle

09.00 Uhr **Krabbelgruppe im ev. Gemeindehaus** in Vogt

20.00 Uhr **Ökumenischer Bibelabend**

Wir laden Sie herzlichst dazu ein. Entdecken Sie mit uns den Philipperbrief 2,12-30. Im kath. Gemeindehaus Waldburg mit Pfarrer Bürkle

Mittwoch, 23. Januar

09.30 Uhr **Krabbelgruppe im ev. Gemeindehaus** in Vogt

09.30 Uhr Besprechung des lebendigen Adventskalender im Pfarrhaus in Vogt.

14.30 Uhr – 16.00 Uhr **Konfirmandenunterricht in Vogt**, Pfarrer Brennecke

14.45 Uhr – 16.15 Uhr **Konfirmandenunterricht**

im **Gemeindesaal Atzenweiler**, Pfarrer Bürkle

20.00 Uhr **bis 22.00 Uhr Ökumenischer Chor Grünkraut**

Chorprobe im Pfarrstadel, Grünkraut. Leitung Lib Briscoe

Donnerstag, 24. Januar

09.30 Uhr **Krabbelgruppe neu! im ev. Gemeindehaus** in Vogt

20.00 Uhr **Folklore-Tanzen** in Vogt

Freitag, 25. Januar - Schülertagesdienst

07.45 Uhr in Bodnegg, Pfarrer Bürkle

16.00 Uhr Abfahrt zur Klausur des Kirchengemeinderats nach Bad Waldsee

Samstag, 26. Januar - Benefizkonzert

17.00 Uhr zugunsten der Vesperkirche.

Evangelische Stadtkirche Ravensburg. www.kirchenmusik.evkirche-rv.de

Sonntag, 27. Januar - 3.So.n. Epiphania

Es werden kommen vom Osten und vom Westen, vom Norden und vom Süden, die zu Tische sitzen werden im Reich Gottes. *Luk 13,29*

09.00 Uhr **Gottesdienst in der Christuskirche** in Vogt mit Pfarrer Bürkle

10.15 Uhr **Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler** mit Taufe von Jakob Beck. Pfarrer Bürkle

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Ansprechpersonen im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I (in Vogt)
 Pfarrer Ralf Brennecke Telefon: (07529) 1782, email persönlich ralf.brennecke@elkw.de Sprechzeiten **nach Vereinbarung**.
 Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Ansprechpersonen im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II (in Atzenweiler)

Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701, email persönlich manfred.buerkle@elkw.de Sprechzeiten **nach Vereinbarung**.
 Bürozeiten:

Pfarramt Atzenweiler,
 Frau Heist: Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

Vorerst noch: Pfarramt.Vogt@elkw.de;

und Pfarramt.Atzenweiler@elkw.de

Aktuelle Informationen: www.miteinanderkirche.de

Ökumenische Angebote

Dienstag, 22. Januar - Ökumenischer Bibelabend

20.00 Uhr Wir laden Sie herzlichst dazu ein. Entdecken Sie mit uns den Philipperbrief 2,12-30

Im kath. Gemeindehaus Waldburg mit Pfarrer Bürkle

Mittwoch, 23. Januar - Ökumenischer Chor Grünkraut

20.00 Uhr **bis 22.00 Uhr** Chorprobe im Pfarrstadel, Grünkraut. Leitung Lib Briscoe

Sonntag, 27. Januar - Abendgottesdienst

19.00 Uhr miteinander beten, singen, meditieren und schweigen.

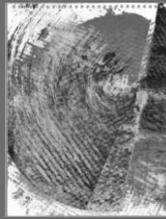
In Grünkraut, kath. Kirche.



KIRCHE MIT KINDERN



Mit Paulus glauben



Zugänge zum Philipperbrief

Ökumenische Bibelabende.

dienstags im Katholischen Gemeindehaus Waldburg | 20 Uhr

22. Januar
Mit Furcht und Zittern
Phil 2,12-30
(M. Bürkle)

29. Januar
Mit Brief und Siegel
Phil 3,17-4,3
(R. Brennecke)

5. Februar
Mit Hoffnung und Freude
Phil 4,4-9
(D. Knausberg)

Sa 9. Februar, 9-12 Uhr
Gemeindehaus Waldburg
Kinderbibeltag: hoffen und freuen
(B. Wilsche & Team)

12. Februar
Mit allem Nötigen
Phil 4,10-23
(S. Fischer)

Sonntag, 17. Februar
10.15 Uhr. **Ökum. Gottesdienst in St. Magnus, Waldburg**
... der mich stark macht!

Für alle Suchenden und Fragenden, alle Sehnsüchtigen und Interessierten. Entdecken Sie mit uns gemeinsam wichtige Texte der Bibel — 2019 ein Brief voller Freude und Gewinn.

Herzliche Einladung!

Die ev. Kirchengemeinden Vogt und Atzenweiler & die kath. Kirchengemeinden Waldburg, Hannover und Vogt.



weitere Information finden Sie unter www.miteinanderkirche.de/

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen 2019 in Bodnegg „Kommt, alles ist bereit“

Seit vielen Jahren bereiten Frauen verschiedener christlicher Konfessionen am ersten Freitag im März den weltweit gefeierten Weltgebetstag der Frauen in Bodnegg vor.

Zu einem ersten Vorbereitungstreffen laden wir herzlich alle interessierten Frauen am **Mittwoch, 23. Januar 2019 um 19.30 Uhr in die Bücherei Bodnegg ein.**

Wir möchten das diesjährige Weltgebetstagsland Slowenien vorstellen und uns mit den Gedanken der slowenischen Frauen und der von ihnen erarbeiteten Liturgie beschäftigen. Der Gottesdienst zum Weltgebetstag findet dann am Freitag, 1. März in der Pfarrkirche Bodnegg statt.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns sehr, Sie in unserem Team begrüßen zu dürfen.

Für Rückfragen Tel 07520-2973 (Fr. Binetsch) oder 07520-1409 (Fr. Boneberg-Behling)

Vereinsnachrichten



Frauenbund Bodnegg

Samstag, 26. Januar 2019

Frauenfrühstück

9.00 Uhr Cafeteria Rosenharz

Thema: „Von Kopf bis Fuß dem eigenen Körper auf der Spur“
mit Liss Stengel-Denninger

Am Beispiel der Fußreflexzonenmassage erzählt uns die Physiotherapeutin Liss Stengel-Denninger in einem lebendigen Vortrag Überraschendes und Bewegendes zu interessanten Zusammenhängen im Körper und darüber hinaus.

Unkostenbeitrag: 12,- €

Anmeldung bis Mittwoch, 23. Januar 2019 bei Hildegard Konrad, Tel. 07520/2633 oder

Paula Martin, Tel. 07520/2656 oder unter www.frauenbund-bodnegg.de

Vorschau:

Freitag, 22. Februar 2019

Frauenbundfasnacht

14.00 Uhr Kaffeekränzele

20.00 Uhr Fasnachtsball, jeweils mit Programm

CDU CDU Bodnegg

Jahreshauptversammlung der CDU Bodnegg:

Heinz Noppel folgt Eugen Abler als Vorsitzender

Im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der CDU Bodnegg standen Neuwahlen und ein Referat des Europaabgeordneten Norbert Lins zum Thema: „Europawahl 2019: Herausforderungen und Chancen“.

Prominente Gäste waren neben Europaparlamentarier Norbert Lins, Landtagsabgeordneter August Schuler und Bürgermeister Christof Frick.

In seinem Rechenschaftsbericht ließ Eugen Abler noch einmal die wesentlichen Ereignisse des vergangenen Jahres Revue passieren. Ein Höhepunkt war der Ausflug in die älteste Stadt Baden-Württembergs, nach Rottweil. Sehr gut besucht war ein „Feierabendhock“ bei Familie Zurga in Rotheidlen. Von einer Delegationsreise in ein syrisches Flüchtlingscamp im Libanon berichtete MdL a.D. Paul Locherer. Zahlreiche politische Prominenz war einmal mehr beim Jahreshöhepunkt, dem traditionellen Schwarzwurstessen mit Verleihung der „Goldenen Schwarzwurst 2018“ zugegen. Aus den Händen von Eugen Abler erhielt diesen Bodnegger CDU-Orden der stellvertretende Ministerpräsident und Innenminister des Landes Baden-Württemberg sowie CDU-Landesvorsitzende Thomas Strobl. Die Laudatio hielt die Bundesbildungsministerin a.D. Annette Schavan. Ehrengast war Liechtensteins früherer Regierungschef Otmar Hasler. Bei zwei Bundesparteitagen der CDU setzte sich Eugen Abler als Delegierter in seinen Redebeiträgen kritisch mit der Politik von Bundeskanzlerin Angela Merkel auseinander, forderte eine Rückbesinnung auf christliche Grundwerte und ein klares Bekenntnis zum Lebensschutz. Großes Interesse fand die Winterwanderung nach Tannau mit Minister a.D. Rudi Köberle, MdB Axel Müller und MdL August Schuler ab, die das vergangene Jahr abrundete. Mit dem Hinweis, dass er nicht mehr kandidieren würde, bedankte sich Abler herzlich für die große Unterstützung und das Vertrauen in den 22 Jahren als Vorsitzender der CDU Bodnegg.

Bei den Vorstandswahlen wurden unter der Leitung von Axel Müller wie folgt gewählt: Vorsitzender Heinz Noppel (neu), Stellvertreter/in Beate Geßler und Christoph Buchmann (neu), Schatzmeister Stefan Wagner, Pressereferent: Florian Geßler (bisher Beisitzer), Beisitzer: Ralf Buchmann (bisher stellvertretender Vorsitzender), Josef Marschall und Claudia Metzler. Kassenprüfer bleiben Siegfried Groß und Ajoy George. Verabschiedet wurden Eugen Abler als langjähriger Vorsitzender und Siegfried Merath als Beisitzer. Für seine 22 Jahre als Vorsitzender der CDU Bodnegg, wurde Eugen Abler vom Europaabgeordneten Norbert Lins, von Bürgermeister Christof Frick und dem neuen Vorsitzenden Heinz Noppel mit wertschätzenden Worten geehrt. Von Lins erhielt Abler einen limitierten Bildband mit schönen Naturaufnahmen aus ganz Europa. Frick dankte Abler für sein hohes Engagement in der CDU und in der Gemeinde. Noppel sagte: „Du hast Bodnegg durch Radio und Fernsehen über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt gemacht“. Als Geschenk gab es von der CDU Bodnegg einen reich gefüllten Vesperkorb und zur besonderen Freude des Scheidenden eine Schwarzwurst.

In seinem Referat betonte MdEP Norbert Lins, der Mitglied im Ausschuss Landwirtschaft und stellvertretendes Mitglied im Ausschuss Umwelt ist, erneut die große Bedeutung eines starken und selbstbewussten Europa. Der Europapolitiker fordert mehr Verantwortung für Afrika und den Nahen Osten sowie eine Weiterentwicklung des Projektes Europa. „Wir müssen erwachsen



werden“, so Lins konkret. Beim Thema Fahrverbote stellte Lins fest, dass es in ganz Europa keine Euro4-Fahrverbote gebe, außer in Stuttgart und einigen anderen Städten. Das Problem bestehe im Spielraum der sich bei den Dieselmessstationen, abgeleitet aus der Luftqualitätsrichtlinie der EU, ergebe. Hier könne zwischen 5 bis 10 Metern von der Fahrbahnmitte und einer Höhe zwischen 1,5 und 4 Metern gemessen werden. Die Deutschen würden die Latte hoch legen. Lins fordert „vergleichbare Messergebnisse“ und versprach „für die Abschaffung der Fahrverbote zu kämpfen“. Am Schluss wies Lins darauf hin, dass nach der Nichtnominierung der bisherigen Europaabgeordneten Maria Heubuch (Bündnis 90/Die Grünen) nur er Chancen habe, künftig unsere Region zu vertreten.

In der Diskussion auf den Brexit angesprochen, meinte Lins, dass es wahrscheinlich zu einem „harten Brexit“ komme, was England in eine Rezession stürzen würde. Bei der Datenschutzgrundverordnung sieht Lins Deutschland als Verantwortlichen für den hohen Standard. Deutschland neige immer dazu, den europäischen Standard zu verschärfen. Mit dem gemeinsam gesungenen Deutschlandlied ging der Abend zu Ende.



v.l. Eugen Abler, Heinz Noppel (neuer Vorsitzender CDU Bodnegg) und Ralf Buchmann



v.l. Christoph Buchmann (neuer stv. Vorsitzender), Florian Geßler (Pressereferent), Beate Geßler (stv. Vorsitzende), Heinz Noppel (neuer Vorsitzender), Ralf Buchmann (neuer Beisitzer), Norbert Lins MdEP, Stefan Wagner (Schatzmeister), Eugen Abler, August



Narrenzunft Bodnegg

Die Narrenzunft sagt: Danke, danke, danke...

An alle die geholfen haben, dass wir unseren Narrensprung in einigermaßen ordentlichen Bahnen durchführen konnten ein HERZLICHES Dankeschön!

Wir versuchen mal alle soweit aufzuzählen:

Vorneweg die Gemeinde Bodnegg mit Christof Frick und Wendelin Spitzfaden, das ganze Bauhofteam, alle Landwirte und Dorfbewohner die uns tatkräftig unterstützt und Parkplätze und

Gehwege freigemacht haben und für das Verständnis der betroffenen Anwohner ringsum deren Zufahrten teilweise behindert wurden.

Sämtliche Freunde und Gönner der Narrenzunft Bodnegg, insbesondere die Helfer der Narrenzünfte Vogt, Erbisreute und Mairhöfen

Gerhard und Kevin Männer, der spontan ihre Hilfe angeboten und einiges vom Schnee freigeräumt haben. Unserem Ehrenzunftmeister Magnus Pflerghar für seine Hilfe, er hat seinem Titel Ehre gemacht!

Natürlich nicht zu vergessen all unseren Mitgliedern die unermülich im Einsatz waren, unter der Hauptregie von Vizezunftmeister Klaus Schreibmüller! Es war wirklich eine große Herausforderung die hier mit absoluter Bravour gemeistert wurde.

Bis Donnerstag Vormittag waren wir am überlegen ob wir den Narrensprung absagen müssen, dank euch allen, haben wir es geschafft! Ein ausführlicher Bericht zu unserem Narrensprung selbst folgt in Kürze.

Närrische Grüße und nochmals VIELEN Dank im Namen der Narrenzunft

Sylvia Uber
Zunftmeisterin



Schützenclub Hubertus

Mitgliederversammlung 2019

Die Mitgliederversammlung des Schützenclubs fand nach einem sehr verschneiten Tag am Donnerstag, den 10. Januar 2019 in unserem Schützenhaus in Hargarten statt.

Als erstes ein großes Dankeschön an Josef Marschall und Hubert Huber, die die Massen an Schnee vom Schützenparkplatz an die Ränder geschoben haben. Nur so hatten die Mitglieder überhaupt die Möglichkeit an der Versammlung teilzunehmen.

Unsere Oberschützenmeisterin begrüßte alle Mitglieder, insbesondere den amtierenden Schützenkönig Edmund Heine, die Kreisjugendschützenkönigin Nina Hirscher, unser Ehrenmitglied Berthold Fugunt sowie unseren Ehrenoberschützenmeister Karl Kohr. Es folgte die Totenehrung für unsere verstorbenen Mitglieder.

Den ersten Bericht trug unsere Sportleiterin Silke Huber vor. Sie wusste von vielen guten und sehr guten Ergebnissen von der Kreismeisterschaft bis hin zur Deutschen Meisterschaft zu berichten. Besonders herausgestochen aus den vielen Ergebnissen hat der Landesmeistertitel unserer Sportpistolen-Damenmannschaft (Melanie Wochner-Müller, Kathrin König und Silke Huber). Ebenso toll waren die Ergebnisse von Magnus Waggerhauser, der in der Disziplin Luftpistole Standard den 8. Platz sowie in der Disziplin Luftpistole Mehrkampf den 22. Platz bei der Deutschen Meisterschaft in München erreichen konnte.

Im Anschluss daran war der Bericht des Jugendleiterteams an der Reihe. Hier wurden die zum Teil tollen Ergebnisse von den Kreis- bis zu den Landesmeisterschaften erwähnt und gewürdigt. Die Jugend nimmt auch erfolgreich an den Erwachsenenrundenwettkämpfen teil und läuft zum Teil den alten Hasen den Rang ab. Besonders erwähnt wurde, dass die Schützenjugend in Eigenregie um die Weihnachtsfeiertage unter anderem das Vereinsheim gestrichen und auf Hochglanz poliert hat. Hierfür bekamen Sie anerkennende Worte und großen Beifall von den Jahreshauptversammlungsbesuchern. Kameradschaft und Zusammenhalt wird bei der Jugend ganz groß geschrieben.

Nun war der Jahresrückblick durch den Schriftführer Karl Kohr an der Reihe. Außer den sportlichen Aktivitäten, wurde hier auf verschiedene Veranstaltungen und Aktivitäten des vergangenen Jahres eingegangen.

Der Bericht unserer Kassiererin Brigitte Dimmler gab einen Einblick über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins. Stellvertretend für das Kassenrevisorenteam (Dieter Brockmann & Edwin Heine) ergriff Edwin Heine das Wort und bescheinigte der Kassiererin eine einwandfreie Arbeit.

Im Anschluss an die Berichte wurde unser Bürgermeister Christof Frick gebeten die Entlastung der Vorstandschaft durchzuführen. Nach dieser gab es die allseits beliebte Saitenwurstpause.



Als nächsten Tagesordnungspunkt waren die Wahlen an der Reihe. Hier wurde vom Ausschuss bereits vorgearbeitet so dass diese schnell von statten ging.

Gewählt wurden:

1. Vorstand (Oberschützenmeisterin)	Silke Huber
1. Sportleiter	Fabian Kessel
2. Sportleiter	Flavius Rudhart
1. Schriftführer	Melanie Wochner-Müller (dieses Amt ist derzeit unbesetzt)
2. Schriftführer	Brigitte Dimmler
Kassiererin	Hilde Bentele
stellv. Kassiererin	Erich Wäscher
Hausmeister	Magnus Waggerhauser & Stefan Metzler
stellv. Hausmeister	Susanne Wäscher
Beisitzer	Magnus Waggerhauser Philipp Schupp
Fähnerrich	Edmund Heine
Fahnenrotte	Albert Götz, Erich Wäscher, Anton Kohr, Georg Neuschwender, Philipp Schupp, Magnus Waggerhauser
Kassenrevisoren	Dieter Brockmann Edwin Heine

Melanie Wochner-Müller (als scheidende 1. Vorsitzende) dankte allen die dazu bereit waren einen Posten neu zu übernehmen, aber auch denjenigen die ihren Posten weitermachen. Ebenso wurde den ausscheidenden Amtsinhabern gedankt.

Nun ergriff Silke Huber als neue Oberschützenmeisterin das Wort. Sie dankte Ihrer Vorgängerin für Ihren Einsatz für den Verein und ihr positives Wirken in vielerlei Hinsicht. Sie hat den Verein in den letzten zehn Jahren definitiv positiv mitgeprägt. Als Dank bekam Melanie einen Blumenstrauß sowie einen Gutschein überreicht. Durch ihren Postentausch werden Melanie Wochner-Müller und Silke Huber auch weiterhin eng zusammenarbeiten und dem anderen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Melanie Wochner-Müller hatte nun die ehrenvolle Aufgabe unser Mitglied Ulrich Wölfle für seine 40jährige Mitgliedschaft zu danken und zu ehren. Er war jahrelang Hausmeister und somit für die Bewirtung des Schützenhauses zuständig, außerdem jahrelanger Teilnehmer an den Gewehrrundenwettkämpfen und Meisterschaften. Er bekam Urkunden und Ehrennadeln vom Württembergischen und Deutschen Schützenverband sowie eine Standuhr vom Verein.

Susanne Wäscher war als nächste mit Ihrer 25jährigen Mitgliedschaft an der Reihe. Unsere Susi, die freundliche und gute Seele des Schützenclubs hat auch schon etliche Jahre an Ehrenamt auf dem Konto (16 Jahre stellv. Damenleiterin, 6. Jahre 2. Vorsitzende, 3 Jahre stellv. Pressewart), hierfür wurde ihr von Melanie Wochner-Müller im Namen des ganzen Vereins ganz herzlich gedankt. Auch sie bekam Urkunden und Ehrennadeln vom Württembergischen und Deutschen Schützenverband sowie eine Uhr vom Verein.



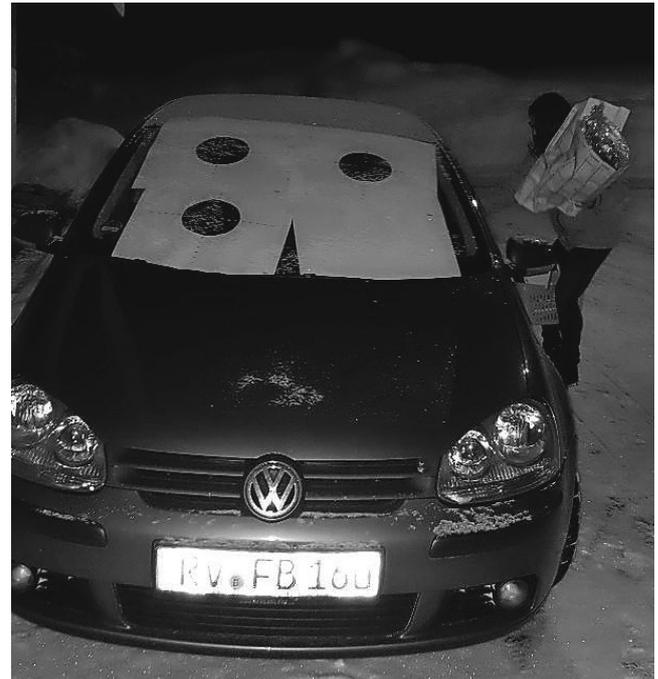
von links: Ulrich Wölfle, Melanie Wochner-Müller, Silke Huber und Susanne Wäscher

Ein weiterer Punkt war die Datenschutzgrundverordnung welche von Silke Huber in diesem Jahr in Angriff genommen worden ist. Hierzu erläuterte sie der Versammlung die wichtigsten Punkte und

trug die notwendige Änderung der Satzung den Zuhörern vor. Es wurde danach einstimmig beschlossen, diese so aufzunehmen und vom Amtsgericht eintragen zu lassen.

Jetzt folgte die Siegerehrung der Jahresmeisterschaft, wo die teilnehmenden Schützen Nervenfutter in Form von Pralinen entgegen nehmen konnten.

Zum Schluss bedankte sich Melanie Wochner-Müller für die Unterstützung die sie in den letzten zehn Jahren als Schützenchefin erfahren durfte und bat darum Silke Huber genauso zu unterstützen. Sie rief auch alle anderen dazu auf sich einzubringen. Es muss nicht immer das Übernehmen eines Amtes sein, z. B. das Übernehmen eines Dienstes in der Wurstbude am Weihnachtsmarkt ist schon etwas das das Vereinsleben stärkt und den Gemeinsinn fördert.



Mit Sportpistolen spiegeln - so wehren sich wahre Schützen gegen die Tücken des Winters (hier Melanie, jetzige Schriftführerin)

Ursula Fecker (Pressewart)

SOZIALVERBAND VdK Sozialverband VdK

Viele VdK-Online-Seminare im Frühjahr 2019

Der Sozialverband VdK bietet wieder kostenlose Online-Seminare an. Interessierte können schon am 22. Januar 2019, 11 Uhr, an einem sogenannten Webinar zur Erwerbsminderungsrente und am 23. Januar, 10 Uhr, zur Thematik Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung teilnehmen – zudem am 12. Februar, 11 Uhr, zu den innerbetrieblichen Rechten der Schwerbehindertenvertretung, am 27. Februar, 10 Uhr, zu den Individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL), am 12. März, 11 Uhr, zum Behinderungs-Feststellungsverfahren, am 27. März, 10 Uhr, zu den Patientenrechten und am 9. April, 11 Uhr, zum besonderen Kündigungsschutz für Schwerbehinderte. Benötigt wird nur ein internetfähiger PC oder ein Laptop. Weitere Informationen unter www.vdk.de/bawue-marketing. Dort geht's auch zur Anmeldung.

Höherer Mindestlohn seit 1. Januar 2019

Am 1. Januar 2019 stieg der gesetzliche Mindestlohn, den es bereits seit 2015 gibt, auf 9,19 Euro. In einem weiteren Schritt soll er zum 1. Januar 2020 auf 9,35 Euro steigen. Bereits seit Januar 2018 gilt der Mindestlohn in allen Branchen. Der Sozialverband VdK hält den aktuellen Mindestlohn für zu gering, um mit ihm ein auskömmliches Leben oberhalb der Grundsicherung aufbauen zu können. Als Sozialverband setzt er sich bereits seit gut 70 Jahren für die sozialen Belange der Menschen in Bund und Land ein. Vor allem Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung, Rentnerinnen und Rentner, aber auch Grundsicherungs-



empfänger, zudem am Ehrenamt Interessierte sind Mitglied im VdK und profitieren von der sozialpolitischen Interessenvertretung, vom Sozialrechtsschutz und weiteren Serviceleistungen. Kontakt: www.vdk-bawue.de



Tennisclub Bodnegg

Einladung zum Hallen-Bändeles-Turnier !

Termin: Sonntag, den 27.1.2019

Ort: Sportarena Tettngang

Beginn: 10:30 Uhr

Bitte erscheint pünktlich, da wir ab 11:00 Uhr mit dem Spielen beginnen möchten !

Spielmodus: Wie immer

Anmeldung: Telefonisch oder per whatsapp bei Hanspeter Hirt (07520/2772)

Der Vorstand

Was sonst noch interessiert

Kulturtreff Amtzell

Live-Musik mit McFive

Oldies in concert

Altes Schloss Amtzell, Reichlin-Meldegg-Saal

Samstag, 26. Januar 2019, 20:30 Uhr

Saalöffnung ab 20.00 Uhr

Eintritt: frei

Eine neue Band mit altbekannten Gesichtern.

Kern der Band McFive sind die ehemaligen Mitglieder der weitbekannten Beat Boys, die sich nach 30 Jahren aufgelöst hatten. Aber sie können es nicht lassen und Musik kennt kein Alter und keine Grenzen.

Also macht man just for fun wieder Musik, etwas weniger Auftritte, aber dann sehr intensiv und mit viel Spielfreude. Musikstil der Band McFive sind immer noch die 60 er und 70 er Jahre-Oldies. Und nach wie vor brilliert die Band mit tollem Satzgesang, mit grandiosen Solos von Ali und Küssi an ihren Gitarren.

Mit von der Partie ist der neue Bassist Peter, der die Jungs auch mit seinem Gesang bestens ergänzt. Songs der Beatles, Stones, Beach Boys etc. sind weiterhin im Repertoire von McFive. Ali, Küssi, Maxi, Roland und Peter freuen sich auf Euch. Ist's Partytime. Für Stimmung dürfte wieder gesorgt sein und auch wer das Tanzbein schwingen will, wird auf seine Kosten kommen.



Kleintierzuchtverein Vogt

Liebe Züchterfrauen,

Züchterfreunde und Jungzüchter,

werte Freunde der Kleintierzucht,

mit der Jahreshauptversammlung am 19. Januar 2019 schließen wir das Zucht- und Geschäftsjahr 2018 ab und stellen uns der

neuen Herausforderung für das anstehende Zuchtjahr 2019. Mit Euch zusammen, möchten wir für Züchter und Verein das Neue Jahr positiv und kreativ gestalten. Wir laden deshalb alle Mitglieder und Interessenten zu unserer Jahreshauptversammlung und zur Mitgestaltung des Neuen Jahres recht herzlich ein.

Jahreshauptversammlung: Samstag, den 19. Januar 2019

Ort: im Flammenhof / Saal in Vogt

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht von der Kleintierschau Vogt 2018
3. Bericht von der gemeinsamen Landeskaninchenschau vom 15./16. Dezember 2018 in Ulm
4. Bundesrammlerschau am 02./03. Februar 2019 in Halle
5. Ehrungen
für 40-jährige Mitgliedschaft
für 30-jährige Mitgliedschaft
für 20-jährige Mitgliedschaft
für 10-jährige Mitgliedschaft
6. Bericht der Funktionäre

a. Vorstand	Martin
b. Zuchtbuch Kaninchen	Christian
c. Zuchtbuch Geflügel	Brunhilde
d. Kassier	Günther
e. Kassenprüfer	Sarah/Danny
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Vorschau auf das Zucht- und Geschäftsjahr 2019
9. Verschiedenes – Wünsche und Anregungen
10. Anträge
11. Neuaufnahmen

Eventuelle Änderungen der Tagesordnung bleiben bei gegebenem Anlass der Vorstandschaft vorbehalten. Über einen regen Besuch unserer Jahreshauptversammlung würden wir uns sehr freuen, mit freundlichem Züchtergruß

Die Vorstandschaft

Martin und Evi

www.kleintierzuchtverein-vogt.de

Für die geleistete Mitarbeit und Unterstützung im abgelaufenen Zuchtjahr 2018, züchterisch und zum Wohle unseres Vereins und der Gemeinschaft bedanken wir uns recht herzlich.

Für das „Neue Jahr 2019“, wünschen wir Euch und Euren Familien ein gutes, gesundes und glückliches Jahr. Allen Aktiven wünschen wir eine Gute und erfolgreiche Zucht sowie viel Freude an Ihrem Hobby!

SG Niederwangen

Langlauf mit und für die Familien

Am kommenden Sonntag führen die langlaufreibenden Vereine der Region (TSV Ratzenried, WSV Isny, Skiläuferzunft Leutkirch, SC Vogt und SG Niederwangen) im Rahmen einer deutschlandweiten Aktion des Deutschen Skiverbandes einen Talenttag für alle interessierten Kinder in Isny durch. Am dortigen Volksbank Langlaufstadion stehen bewährte Nachwuchstrainer bereit, um mit Kindern ab 5 Jahren die ersten Erfahrungen auf Ski zu erlernen und mit den schon etwas Geübteren ein Nachwuchstraining zu absolvieren.

Die ganze Aktion ist als Familientag gedacht, weil sich auch der Tourismusverein von Isny dieser Aktion angeschlossen hat und den Eltern vor Ort oder auch anderweitigen Gästen Skikurse und Verleihmöglichkeiten anbietet. Das genaue Programm kann auch unter der Homepage der Stadt Isny heruntergeladen werden.

Gewerbliche Schule Ravensburg

Berufsfachschulen und Technisches Gymnasium stellen sich vor

Die Berufsfachschulen und das Technische Gymnasium der Gewerblichen Schule Ravensburg laden am **Freitag, den 25. Januar 2019**, zur Informationsveranstaltung ein.

Von 12.30 Uhr bis 16.00 Uhr können sich interessierte Schüler und Eltern über die Ausbildung an der **zweijährigen Berufsfachschule** Metalltechnik sowie den **einjährigen Berufsfachschulen** Druck- und Medientechnik, Elektronik, Fahrzeugtechnik, Farbtechnik, Holztechnik und Metalltechnik informieren. Dabei werden Einblicke in die jeweiligen Berufe vermittelt und es können die entsprechenden Werkstätten besichtigt werden.



Ab 16.30 Uhr präsentiert sich das Technische Gymnasium mit zahlreichen offenen Unterrichtsräumen und um 18.00 Uhr mit Informationsveranstaltungen für interessierte Schüler, die sich für die **sechsjährige Aufbauform (ab Klasse 8)** oder für die **dreijährige Form (ab Klasse 11)** interessieren.

Die sechsjährige Aufbauform eröffnet technisch interessierten Schülern von Gymnasien, Gemeinschaftsschulen, Realschulen und Werkrealschulen den Wechsel an das Berufliche Gymnasium. Spanisch oder Französisch werden dabei als zweite Fremdsprache angeboten. Das dreijährige Technische Gymnasium vermittelt zu den allgemeinen Fächern umfassende Basics in den vier zur Wahl stehenden Profulfächern Technik und Management, Mechatronik, Informationstechnik und Gestaltungs- und Medientechnik.
Gewerbliche Schule Ravensburg, Tel. 0751/368-100, www.gsravensburg.de

Informationsabende an der Edith-Stein-Schule Ravensburg und Aulendorf

Am Dienstag, den 29. Januar 2019 erwarten am Standort Ravensburg, St.-Martinus-Straße 77, die Schüler/innen und Lehrer/innen der Edith-Stein-Schule die Besucher von 18 bis 21 Uhr mit Live Cooking, interessanten Präsentationen, Themenräumen und allgemeinen Informationen zu ihren Schularten.

Um 18 Uhr findet im Hörsaal ein Informationsvortrag zu den verschiedenen Berufskollegs statt. Ebenfalls um 18 Uhr wird in Raum 069 über die 2-jährige Berufsfachschule für Kinderpflege informiert. Informationen zu den 2-jährigen Berufsfachschulen für Ernährung und Hauswirtschaft bzw. Gesundheit und Pflege erhalten die Besucher um 18:45 Uhr in Raum 069. Die Beruflichen Gymnasien mit den Fachrichtungen Biotechnologie, Ernährungswissenschaft, Sozial- und Gesundheitswissenschaft werden jeweils um 18:45 und 19:30 Uhr im Hörsaal vorgestellt.

Am Donnerstag, den 31. Januar 2019 begrüßen Sie die Schüler/innen und Lehrer/innen am Standort Aulendorf, Graf-Erwin-Straße 1, um 18 Uhr mit Präsentationen und einem anschließenden Besuch der Themenräume sowie Informationen zum Sozial- und Gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium.

Weitere Infos unter: www.ess-rv.de oder Facebook@Edith.Stein.Schule.

Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg:

Bis zum **28. Februar** müssen die Aufnahmeanträge für die nächste Auswahlrunde vorliegen

Über die Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ können innovationsstarke Unternehmen im Ländlichen Raum (nach dem Landesentwicklungsplan) eine Förderung erhalten, um neue Produkte oder Dienstleistungen voranzutreiben. Gemeinden mit solchen Unternehmen können sich noch bis zum **28. Februar 2019** (Ausschlussfrist!) für die aktuelle zwölfte Auswahlrunde bewerben.

Innovationsorientierte Unternehmen sind von besonderer Bedeutung für den Ländlichen Raum, da sie die ausgeglichene Struktur Baden-Württembergs prägen und Kerne für Innovationen und Zukunftsfähigkeit sind. Kleine Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten können für ihre Investition bis zu 20 Prozent Zuschuss erhalten, mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten bis zu zehn Prozent. Der maximale Förderbetrag pro Projekt beträgt 400.000 Euro. Bezuschusst werden Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter Produkte und Dienstleistungen.

In der Förderperiode 2014 bis 2020 stehen für die Förderlinie insgesamt rund 40 Millionen Euro zur Verfügung. Die Bewerbung für die Förderlinie erfolgt schriftlich durch Aufnahmeanträge der Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen. Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz auf der Basis des Vorschlages eines dazu eingerichteten Bewertungsausschusses.

Ansprechpartnerin im Regierungspräsidium Tübingen:
 Abteilungsdirektorin Anita Schmitt
 Leiterin des Referats 32 – Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung
 Telefon: 07071 757-3334
 E-Mail: anita.schmitt@rpt.bwl.de

Weitere Informationen zu „Spitze auf dem Land“:

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/efre/spitze-auf-dem-land/>

Berufskollegs – die optimale Kombination von Theorie und Praxis!

Die Edith-Stein-Schule bietet Berufskollegs in der Richtung Biologie/Gesundheit, Ernährung/Versorgung und Soziales an. Die Schulzeit dauert 2 Jahre und Berufskollegs vermitteln die Fachhochschulreife.

Im Bereich Ernährung und Versorgung erwerben die Schülerinnen und Schüler neben der Fachhochschulreife noch die Berufsausbildung zum Staatlich geprüften Assistenten für Ernährung und Versorgung. Sie werden gerne als Assistent der hauswirtschaftlichen Leitung eingestellt, da sie ausgezeichnete Kenntnisse in den Bereichen Einkauf, Verwaltung, Organisation, Gestaltung u.v.m. besitzen. Mit Kenntnissen im Servicebereich stehen sie auch der Gastronomie, die vielfach unter Fachkräftemangel leidet, zur Verfügung.

Nach Abschluss des Berufskollegs haben die Schülerinnen und Schüler also die Wahl ins Berufsleben einzusteigen oder ein Studium aufzunehmen.

Wichtig!!!! Für die Anmeldung an Berufskollegs und Berufliche Gymnasien im Regierungsbezirk Tübingen wurde ein Online-Bewerbungsmodul eingeführt, dessen Zugang ab 02.03.2019 wieder geschlossen wird. Anmeldeschluss ist demnach der 01.03.2019.

Gerne berät Sie Andrea Arnhold, Ansprechpartnerin für Berufskollegs an der Edith-Stein-Schule: Tel.: 0751/368-213 oder Edith-Stein-Schule, St.-Martinus-Str. 77 88212 Ravensburg Sekretariat Tel.: 0751/368-201, e-mail: info@ess-rv.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

Jede Woche „am Ball“ beim Kunden!



Sie haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?



Bei Fragen rund um das Abonnement Ihres Mitteilungsblattes sowie weitere Anliegen, steht Ihnen **Sara Deißer** gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Telefon **07154 8222 - 22**
 E-Mail **vertrieb@duv-wagner.de**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Entdecken Sie unser Kleinanzeigenportal



Gestalten Sie ganz bequem und einfach
online Ihre persönliche Grußanzeige.

Jetzt reinklicken:

» www.duv-wagner.de «

AUCH MOBIL!

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren
ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenkombi

Ravensburg

Profitieren Sie von einem
unschlagbar günstigen
Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit
Ihrer Werbung jetzt
ganz gezielt mehr als
13.000 Haushalte im
Landkreis Ravensburg an!

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Silvia Lau betreut gewerbliche wie
auch private Anzeigenkunden in allen Fragen
der Anzeigenabwicklung.
Wenn Sie etwas wissen wollen über
Gestaltung, Formate, Preise -
Silvia Lau hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 70**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Besser ankommen.

Ablenkung = Blindflug.



www.gib-acht-im-verkehr.de



IMMOBILIENMARKT

Haus zu kaufen gesucht!

Sympathische 3-köpfige Familie sucht in Bodnegg ein Haus! Gerne
auch als Mietkauf oder auf Rentenbasis. Wir freuen uns auf Ihren An-
ruf unter ☎ 07520/9152438

UNTERRICHT

Nachhilfe

Kl. 4 bis zum Abi

Ma, De, Eng. sehr preiswert. (gewerblich)
015792470362

VERANSTALTUNGEN



BILDUNGSZENTRUM Bodnegg
...das Schulzentrum im Grünen

EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR

RS und WRS laden alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen und deren Eltern herzlich ein!

Samstag, 16. Februar 2019, 13.30 - 16.30 Uhr

Johann Baptist von Hirscher BILDUNGSZENTRUM BODNEGG
Ganztagesesschule mit vielfältigem Angebot
Dorfstraße 34 - Tel. 07520/ 9207-0
88285 Bodnegg - www.bz-bodnegg.de

**Sozial- und Gesundheits-
wissenschaftliches Gymnasium**
Profil „Soziales“ oder Profil „Gesundheit“
im Kolping-Bildungszentrum Ravensburg
gezielte Förderung kleine Klassen

Informationsveranstaltung

am Freitag, 25. Januar, 18 Uhr

Besichtigung der Räume ab 17 Uhr

Kolping-Bildungszentrum
Gartenstraße 16, 88212 Ravensburg
Tel. 0751 560159-20
www.kolping-bildungszentrum-rv.de



GESCHÄFTSANZEIGEN



Peter Thiele
- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung

88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975
88339 Bad Waldsee • Achim Thiele • Tel. 07524 5742

forsterMetzgerei



Unser Einkaufstipp: Fr., 18. Januar – Sa., 19. Januar

Putenschnitzel/-ragout	100 g	1,19 €
Rinderbraten/Sauerbraten	100 g	1,59 €
Wild Kaminwürsten	100 g	1,89 €
Lyoner/Paprikalyoner, Gurkenlyoner	100 g	1,04 €

(Irrtum vorbehalten) www.forster-metzgerei.de Kirchstr. 1, Tettngang (07542/6825)

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
www.manufakturladen.com

PROLANA
Naturbettwaren



**Natürlich gut schlafen
mit bestem Liegegefühl!**

Premium Komfort-Matratzen aus unverfälschten Naturmaterialien, z.B. Naturlatex aus Fairem Handel und FSC®-zertifiziertem Anbau. **Jetzt probeliegen!**

PROLANA Manufaktur-Laden	Öffnungszeiten:	
Am Langholz 3	Montag bis Freitag	10-18 Uhr
88289 Waldburg-Hannover	Samstag	10-14 Uhr

METZGEREI Fiegler Qualität die Schmeckt!
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegler.de IMBISS PARTYSERVICE

Zum Wochenende Donnerstag, 17.01. bis Samstag, 19.01.19

Hackfleisch gemischt vom Schwein und Rind	100 g	0,95 €
Cordon Bleu gefüllt mit Schinken u. Käse	100 g	1,09 €
Schwäbisches Rauchfleisch	100 g	1,69 €
Schübling frisch und knackig	100 g	0,99 €
Wurstsalat hausgemacht	100 g	1,09 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort „Wochenmarkt“ Am Kromerbühl)
wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**

Wir machen's effizient!
Energiedienstleistungen
für Kommunen, Gewerbe & Immobilienbesitzer



Kirchner Konstruktionen GmbH
Bereich Energie | Alexander Henzler
Heinrich-Hertz-Str. 6, 88250 Weingarten
ahenzler@kirchner-energie.de | +49 751 56 133-990
www.kirchner-energie.de

Kirchner Energiedienstleistungen
Energie- und Fördermittelberatung für Privat u. Gewerbe
Konzeptionierung ♦ Planung ♦ Umsetzung

- ♦ Planung von Heizungs-, Sanitär-, Klima- und Lüftungstechnik
- ♦ Sanierungsfahrplan, EwÄrme-Gesetz Nachweise, hydraulischer Abgleich und Heizlastberechnung
- ♦ Förderberatung für die energetische Optimierung Ihres Gebäudes (Heizungsanlage und Gebäudehülle)
- ♦ Energieausweise und EnEV-Nachweise für Wohn- und Nichtwohngebäude

Ihr regionaler Partner für die Energiewende

Gültig 14.1. - 19.1.2019

Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen
Kaufstr. 6 - 8

Buchmann
Der Fleisch- und Wurstspezialist
aus Oberschwaben

DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

<p>HÄHNCHEN-BRUST-FILETS frisch, zart und eiweißreich</p> <p>Aktion 100 g 0,89 €</p>	<p>RINDER-BRUST mager und saftig, ohne Bein</p> <p>Aktion 100 g 0,89 €</p>
<p>KASSLER BUG /-HALS goldgelb geräucht, ohne Bein</p> <p>Aktion 100 g 0,69 €</p>	<p>FLEISCHSPIESSLE vom Schwein, bratfertig für Grill und Pfanne</p> <p>Aktion 100 g 1,29 €</p>
<p>FLEISCHKÄSE-AUFSCHNITT mehrfach sortiert</p> <p>Aktion 100 g 0,79 €</p>	<p>SCHINKENSPECK vom LandSchwein, sehr schmackhaft und aromatisch</p> <p>Aktion 100 g 1,29 €</p>
<p>LEBER-, GRIEBEN-, BLUTWURST herzhaft deftig</p> <p>Aktion 100 g 0,69 €</p>	<p>LANDJÄGER 5 Paar à 90 g im SB-Pack</p> <p>Aktion 1 Pack 4,00 €</p>

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt - Dt. Post AG

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

STELLENANGEBOTE

UNSER TEAM BRAUCHT VERSTÄRKUNG!

Im Edeka Grünkraut

forster Metzgerei
regional ■ frisch ■ meisterhaft

Verkäufer/In
(Aushilfe/Teilzeit/Vollzeit)

Reinigungshilfe
(450-Euro-Basis nach Ladenschluss)

Bewerbung: Metzgerei Forster GmbH
Kirchstraße 1 ■ 88069 Tettngang ■ Tel. 07542 6825
info@forster-metzgerei.de

ZALARIS 

Zum Verstärkung unseres Teams suchen wir Dich!
Starte bei uns zum 1. August 2019 eine

Ausbildung zum Fachinformatiker (m/w/d) - Systemintegration am Standort Amtzell

Weitere Informationen zu der Ausbildung findest Du unter jobs.zalaris.de
Bewirb Dich online unter jobs.zalaris.de

- Garten- und Landschaftsbau
- Straßen- und Tiefbau
- Kieswerk
- Umwelttechnik
- Gebäuderückbau
- Containerdienst

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit den Bereichen Garten- und Landschaftsbau, Straßen- und Tiefbau, Kieswerk, Umwelttechnik, Gebäuderückbau und Containerdienst mit Sitz in Tettngang und einer Niederlassung in Wangen im Allgäu.

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt eine/n erfahrene/n

Finanzbuchhalter/in Voll-/oder Teilzeit

Aufgabengebiet:

- Kontierung und Buchung sämtlicher Geschäftsvorfälle
- Kontenabstimmung der Sachkonten, Debitoren und Kreditoren
- Kassenbuchung, Zahlungs- und Mahnwesen
- Allgemeine organisatorische Aufgaben

Anforderungsprofil:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Finanzbuchhaltung
- Kenntnisse in Word, Excel, Outlook und idealerweise DATEV
- Eigenständige, strukturierte und verantwortungsvolle Arbeitsweise

Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit in einem dynamischen Team haben, bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei uns.

Zwisler GmbH & Co. KG z.H. Frau Nadine Heiss
Biggenmoos 55 E-Mail: n.heiss@zwisler-tettngang.de
88069 Tettngang www.zwisler-tettngang.de